



WMF 950 S

BETRIEBSANLEITUNG

DEUTSCH

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihrer WMF Kaffeemaschine.

Die Kaffeemaschine WMF 950 S ist ein Einzeltassen-Vollautomat für Espresso, Café Crème, Cappuccino, Milchkaffee, Latte Macchiato, Milchschaum und Heißwasser.



Betriebsanleitung befolgen



- > Vor Verwendung die Betriebsanleitung lesen.
- > Immer genau die Betriebsanleitung befolgen, besonders die Sicherheitshinweise und das Kapitel Sicherheit.
- > Die Warnhinweise auf der Kaffeemaschine beachten.
- > Die Betriebsanleitung dem Personal, bzw. allen Benutzern zugänglich machen.

VORSICHT

Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung beachten

▷ Seite 20

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 7



Lebensgefahr durch Stromschlag



- Innerhalb der Kaffeemaschine besteht Lebensgefahr durch Netzspannung.
- > Niemals das Gehäuse öffnen.
- > Niemals Schrauben lösen und keine Gehäuseteile entfernen.

WARNUNG

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 7



Einsatz- und Installationsbedingungen

- Bei Nichteinhaltung der Wartungsvorgaben und der Vorgaben im Kapitel „Technische Daten“ wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen.
- > Die Betriebsanleitung beachten.
- > Wartungsarbeiten und Reparaturen dürfen nur vom WMF Service unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden.

WICHTIG

Technische Daten

▷ ab Seite 90

Wartung

▷ ab Seite 78



Hinweis

Die Betriebsanleitung steht in unterschiedlichen Sprachen digital zur Verfügung.

<https://coffeeconnect.wmf.com>

HINWEIS

▷ Seite 94

Firmware Update

▷ System

Seite 51

Weitere Informationen finden Sie auf der WMF Homepage oder scannen Sie einfach den nebenstehenden QR-Code.



1	Sicherheit	7
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	7
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	13
1.3	Einsatz- und Installationsbedingungen	16
2	Vorstellung	18
2.1	Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile	18
	Display Betriebsbereitschaft	18
	Glossar	21
3	Inbetriebnahme	22
3.1	Aufstellort	22
3.2	Auspacken	23
3.3	Inbetriebnahme-Programm	24
4	Bedienen	27
4.1	Sicherheitshinweise Bedienen	27
4.2	Kaffeemaschine einschalten	28
4.3	Getränkeausgabe	28
4.4	Auswahlfelder (optional)	28
4.5	Anpassung Tassengröße	28
4.6	Milchausgabe	29
	Mit WMF Milchkühler	29
	Mit Milchlanze	30
4.7	Milch oder Milchschaum	30
4.8	Heißwasserausgabe	30
4.9	Höheneinstellung Kombiauslauf	31
4.10	Bohnenbehälter (abschließbar)	31
4.11	Handeinwurf	32
4.12	Satzbehälter	33
4.13	Tropfschale	34
4.14	Festwasseranschluss (optional)	35
	Installation	36
4.15	Kaffeemaschine ausschalten	37

5	Software	38
5.1	Übersicht	38
	Betriebsbereitschaft	38
	Funktionszeile Display Betriebsbereitschaft	38
	Funktionen Hauptmenü	39
	Felder Menüsteuerung	39
5.2	Display Betriebsbereitschaft	40
5.2.1	Getränketasten	40
5.2.2	Funktionszeile	40
5.3	Pflege	42
	Systemreinigung	42
	Milchsystemspülung	42
	Brüherspülung	42
	CleanLock	43
	Entkalkung	43
	Wasserfilter einsetzen/tauschen	43
5.4	Getränke	44
	Allgemeines	44
	Getränkeinstellungen	44
	Getränketaaste	45
	Getränkename	45
	Rezept	45
	Kaffeemehl	45
	Füllmenge	45
	Kaffeetemperatur	45
	Vorbrühoption	45
	Mehrfachbrüfung	45
	Neues Getränkerezept	46
5.5	System	47
	Festwasseranschluss	47
	Wasserfilter-Einstellungen	47
	Werbeeinstellung	48
	Portionierabgleich	49
	Uhrzeit/Datum-Einstellung	50
	Frostschutz/Transportvorbereitung	50
	Zurücksetzen auf Werkseinstellung	50
	Import und Export für Getränke und Einstellungen	50
	Firmware Update	51
5.6	PIN	52
	Reinigen-PIN	52
	Einstellen-PIN	52
	Abrechnen-PIN	52

5.7	Info	53
5.8	Sprache	53
5.9	Abrechnung	54
	Getränkezähler	54
	Tageszähler	54
	Wartungszähler	54
	Zähler exportieren	54
5.10	Timer	55
	Einschaltzeit	55
	Ausschaltzeit	55
	Countdown für automatisches Ausschalten	55
	Werksdaten laden	55
6	Sonstige Einstellungen	56
6.1	Mahlgrad einstellen	56
7	Pflege	57
7.1	Sicherheitshinweise Pflege	57
7.2	Übersicht Reinigungsintervalle	59
7.3	Reinigungsprogramme	60
	7.3.1 Systemreinigung	60
	7.3.2 Milchsystemspülung	61
	7.3.3 Schäumerspülung	62
	7.3.4 Brüherespülung	63
7.4	Entkalkung	64
7.5	Manuelle Reinigungen	66
	7.5.1 Bedienblende reinigen (CleanLock)	66
	7.5.2 Satzbehälter reinigen (Satzrutsche, optional)	66
	7.5.3 Wassertank reinigen	67
	7.5.4 Tropfschale reinigen	68
	7.5.5 Gehäuse reinigen	69
	7.5.6 Milchsystem manuell reinigen	69
	7.5.7 Bohnenbehälter und Bohnenbehälterdeckel reinigen	72
7.6	Wiederinbetriebnahme nach längerer Pause	74
	Inbetriebnahme-Funktion	74
8	HACCP-Reinigungskonzept	76
9	Wartung und Entkalkung	78
9.1	Wartung	78
9.2	WMF Service	79

10	Meldungen und Hinweise	80
10.1	Meldungen Bedienen	80
10.2	Fehlermeldungen und Störungen	81
10.3	Fehler mit Fehleranzeige	82
11	Sicherheit und Gewährleistung	85
11.1	Gefahren für die Kaffeemaschine	85
11.2	Richtlinien	87
11.3	Pflichten des Betreibers	88
11.4	Gewährleistungsansprüche	89
Anhang: Technische Daten		90
Anhang: Zubehör und Ersatzteile		93
Betriebsanleitungen in digitaler Ausgabe		94
Index		94

1 Sicherheit



Fehlerhafte Verwendung

- Die Missachtung der Sicherheitshinweise kann zu ernststen Verletzungen führen.
- > Alle Sicherheitshinweise beachten.

 **WARNUNG**

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Gefahren für den Bediener

Größtmögliche Sicherheit gehört bei WMF zu den wichtigsten Produktmerkmalen. Die Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen ist nur gewährleistet, wenn Folgendes beachtet wird:



- > Vor Verwendung die Betriebsanleitung lesen.



- > Berühren Sie keine heißen Maschinenteile.



- > Die Kaffeemaschine nicht verwenden, wenn sie nicht einwandfrei arbeitet oder wenn sie beschädigt ist.
- > Die Kaffeemaschine nur verwenden, wenn sie vollständig montiert ist.
- > Die eingebauten Sicherheitseinrichtungen dürfen unter keinen Umständen verändert werden.

 **VORSICHT**



> Bediener müssen die Betriebsanleitung vor der Verwendung lesen, um jegliche Verletzungen aufgrund falscher Bedienung zu vermeiden.



- > Unter ständiger Aufsicht kann dieses Gerät von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, nachdem sie bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- > Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- > Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.

 **VORSICHT**

Trotz Sicherheitseinrichtungen bleibt jede Kaffeemaschine bei unsachgemäßem Umgang mit einem Gefahrenpotenzial behaftet. Beachten Sie bitte folgende Hinweise im Umgang mit der Kaffeemaschine, um Verletzungen und Gesundheitsgefahren zu vermeiden:



Lebensgefahr durch Stromschlag

⚠️ WARNUNG

- Innerhalb der Kaffeemaschine besteht Lebensgefahr durch Netzspannung.
 - > Niemals das Gehäuse öffnen.
 - > Niemals Schrauben lösen und keine Gehäuseteile entfernen.
 - > Beschädigungen am Netzanschlusskabel vermeiden. Nicht knicken und quetschen.
 - > Niemals ein beschädigtes Netzanschlusskabel verwenden. Ein beschädigtes Netzanschlusskabel, muss durch den Hersteller oder seinen Service ersetzt werden, um eine Gefahr zu vermeiden.
 - > Niemals den Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten eintauchen. Kein Wasser oder andere Flüssigkeiten über den Netzstecker gießen. Den Netzstecker immer trocken halten.
 - > Den Gerätestecker auf der Rückseite der Kaffeemaschine erst abziehen, nachdem das Netzkabel vom Stromnetz getrennt wurde.
 - > Vor der Wartung und der Reparatur muss die Kaffeemaschine von der Stromversorgung getrennt werden. Dazu den Stecker ziehen. Die Person, welche die Wartung bzw. Reparatur ausführt, muss stets durch freien Sichtkontakt kontrollieren können, dass die Stromversorgung unterbrochen ist.



Verbrennungsgefahr/ Verbrühungsgefahr

 **VORSICHT**



- Während der Aufheizphase kann heißes Wasser und Dampf aus den Ausläufen austreten.



- Während der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
 - > Während der Aufheizphase nicht unter die Ausläufe fassen.
 - > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
 - > Die Ausläufe nicht unmittelbar nach der Ausgabe berühren.
 - > Vor der Getränkeausgabe immer ein passendes Gefäß unter den Auslauf stellen.
-



Verletzungsgefahr

 **VORSICHT**

- Besonders längere Haare oder Kleidung könnten sich im Mühlenkopf verfangen und so in die Kaffeemaschine gezogen werden.
 - > Die Haare immer mit einem Haarnetz schützen.
-



Quetschgefahr/Verletzungsgefahr



- In der Kaffeemaschine sind bewegliche Teile, die Finger oder Hände verletzen könnten.
- > Immer die Kaffeemaschine ausschalten und den Netzstecker ziehen, bevor Sie in die Kaffeemühle oder in die Öffnung der Brüheinheit greifen.

 **VORSICHT**



Gesundheitsgefahr

- > Nur Produkte, die für den Verzehr und die Verwendung mit der Kaffeemaschine geeignet sind, verarbeiten.
- > Der Bohnenbehälter und der Handeinwurf dürfen nur mit Materialien für die bestimmungsgemäße Verwendung befüllt werden.

 **VORSICHT**



Gesundheitsgefahr

- Der Milchsystemreiniger und die Reinigungstabletten sind reizend.
- > Die Schutzmaßnahmen auf den Verpackungen der Reinigungsmittel befolgen.
- > Die Reinigungstablette nur nach Meldung auf dem Display einwerfen.

 **VORSICHT**



Gesundheitsgefahr/ Reiz- und Verbrühungsgefahr

 **VORSICHT**



- Während der Reinigung fließt aus den Ausläufen heiße Reinigungsflüssigkeit und heißes Wasser.
 - Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
 - In der Tropfschale können heiße Flüssigkeiten sein.
 - > Niemals während der Reinigung unter die Ausläufe greifen.
 - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit trinkt.
 - > Die Tropfschale vorsichtig bewegen.
-



Rutschgefahr

 **VORSICHT**



- Flüssigkeiten können bei unsachgemäßer Verwendung oder bei Fehlern aus der Kaffeemaschine austreten. Diese Flüssigkeiten können zu einer Rutschgefahr führen.
 - > Regelmäßig prüfen, ob die Kaffeemaschine dicht ist und kein Wasser ausläuft.
-

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung



Fehlerhafte Verwendung

 **WARNING**

- Wird die Kaffeemaschine nicht bestimmungsgemäß verwendet, könnte dies zu einer Verletzungsgefahr führen.
 - > Die Kaffeemaschine darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Die WMF 950 S ist dazu bestimmt, Getränke aus Kaffee und/oder Milch auszugeben.
- Die verwendeten Produkte Kaffeebohnen, Milch müssen für die Verarbeitung in Kaffeefullautomaten geeignet sein. Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums dürfen die Produkte nicht mehr verarbeitet werden.
- Dieses Gerät ist für den industriellen und gewerblichen Einsatz bestimmt und für den Gebrauch durch Fachleute oder geschulte Anwender in Läden, Büros, der Gastronomie, Hotellerie oder ähnlichen Einsatzorten vorgesehen.
- Bediener müssen die Betriebsanleitung vor der Verwendung lesen, um jegliche Verletzungen aufgrund falscher Bedienung zu vermeiden.

Aufstellort

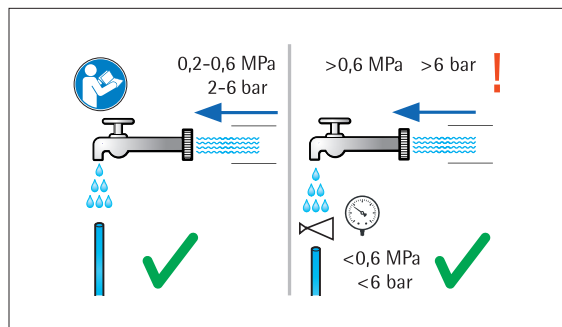
- Das Gerät muss auf einer waagerechten und standfesten, wasserresistenten und wärmeunempfindlichen Unterlage waagrecht aufgestellt werden.
- Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl gereinigt werden. Das Gerät muss vor Spritzwasser geschützt aufgestellt werden.
- Das Gerät darf nicht auf einer Fläche aufgestellt werden, auf der mit einem Wasserschlauch, einem Dampfstrahlgerät, einem Dampfreiniger oder Ähnlichem gespritzt oder gereinigt wird.
- Die Kaffeemaschine nicht im Freien verwenden.

Festwasseranschluss

(optional, mit Festwasseranschlussausführung)

- 3/8" Schlauchanschluss mit Haupthahn und Schmutzfilter, mit einer Maschenweite von 0,08 mm, bauseitig. Mindestens 0,2 MPa (2 bar) Fließdruck bei 2 l/min. Maximal 0,6 MPa (6 bar).

Wichtig! Übersteigt der bauseitige Fließdruck 0,6 MPa (6 bar), muss zwingend ein Druckminderer vorgeschaltet werden, der auf maximal 0,6 MPa (6 bar) einzustellen ist.



- Maximale Zulauftemperatur 35 °C.
- Der mit der neuen Kaffeemaschine und/oder mit dem neuen Wasserfilter gelieferte Schlauchsatz muss verwendet werden. Alte Schlauchsätze nicht weiter verwenden.

Umgebungstemperatur

- Umgebungstemperatur +5 °C bis maximal +35 °C

Verwendung

- Die Verwendung des Gerätes unterliegt der vorliegenden Betriebsanleitung. Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.
- **Die WMF 950 S darf unter keinen Umständen verwendet werden, um irgendeine andere Flüssigkeit als Kaffee, Heißwasser (Getränke, Reinigung) oder Milch (gekühlt, pasteurisiert, homogenisiert, UHT) zu erhitzen oder auszugeben.**

Hygiene

- Die Kaffeemaschine ist vom Betreiber so aufzustellen, dass die Pflege und Wartung ungehindert möglich ist.
- In der Büro-/Etagenversorgung oder ähnlichen Selbstbedienungsanwendungen sollte Personal, das in die Bedienung der Kaffeemaschine eingewiesen ist, die Kaffeemaschine beaufsichtigen. Das geschulte Personal soll die Einhaltung der Pflegemaßnahmen sicherstellen und für Anwendungsfragen zur Verfügung stehen.

1.3 Einsatz- und Installationsbedingungen



Brandgefahr/Unfallgefahr

- > Die im Kapitel Technische Daten vorgegebenen Einsatz- und Installationsbedingungen müssen eingehalten werden.
 - > Bevor der Gerätestecker eingesteckt wird, sicherstellen, dass die Angaben auf dem Typenschild der installationsseitigen Netzspannung entsprechen.
-

 **WARNUNG**

Technische Daten
▷ ab Seite 90



Brandgefahr

- Ohne Anschluss an einen Wasserablauf kann über die Tropfschale Wasser austreten. Dieses Wasser kann auf stromführende Teile der Kaffeemaschine treffen und dadurch einen Brand auslösen.
 - > Nach Betriebsschluss immer den Haupthahn der Wasserzuleitung schließen.
 - > Die Tropfschale immer leeren.
 - > Die Kaffeemaschine an einen Wasserablauf anschließen.
-

 **WARNUNG**

Technische Daten
▷ ab Seite 90



Einsatz- und Installationsbedingungen

- > Die Kaffeemaschine nur in frostfreien Räumen verwenden.
- > Wurde die Kaffeemaschine bei Temperaturen unter 5 °C transportiert oder gelagert, muss sie vor der Inbetriebnahme mindestens 5 Stunden bei Zimmertemperatur ruhen.
- > Nach einer Betriebspause (mehrere Tage/Wochen) empfehlen wir vor erneuter Inbetriebnahme das Reinigungsprogramm mindestens zweimal durchzuführen.

WICHTIG

Technische Daten

▷ ab Seite 90

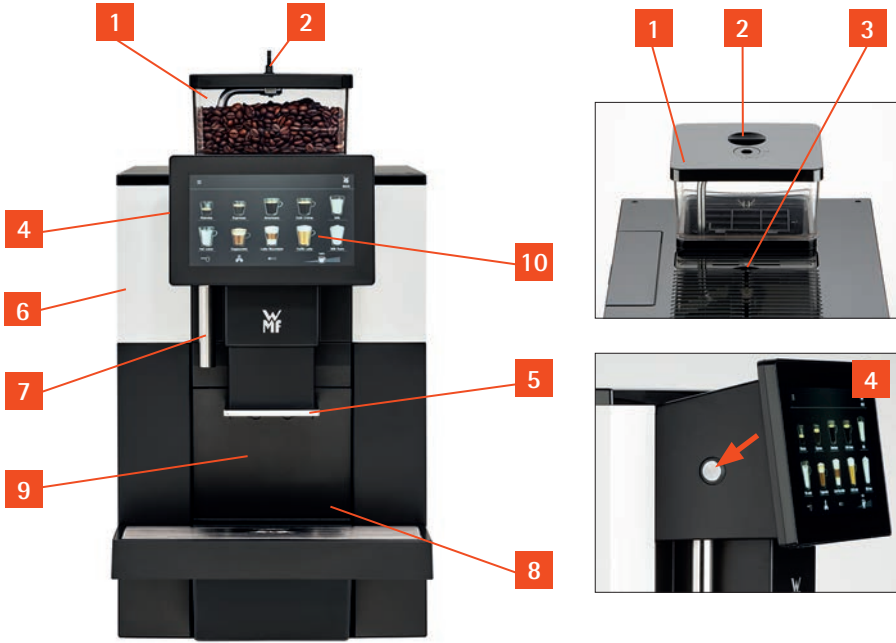
Wartung

▷ ab Seite 78

Die bauseitigen Vorarbeiten für den elektrischen Anschluss, den Wasseranschluss und den Abwasseranschluss sind vom Maschinenbetreiber in Auftrag zu geben. Sie müssen von konzessionierten Installateuren unter Beachtung der allgemeinen, der länderspezifischen sowie der örtlichen Vorschriften ausgeführt werden. Der WMF Service darf nur die Verbindung der Kaffeemaschine zu den vorbereiteten Anschlüssen herstellen. Er ist weder befugt bauseitige Installationsarbeiten durchzuführen, noch ist er für deren Durchführung verantwortlich.

2 Vorstellung

2.1 Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile



Display Betriebsbereitschaft



Kopfzeile

Funktionszeile

- 1 Bohnenbehälter
- 2 Bohnenbehälterschloss
- 3 Handeinwurf/Tabletteneinwurf
- 4 Ein/Aus-Schalter
- 5 Kombiauslauf (Kaffee- und Milchgetränke)
- 6 Wassertank
- 7 Heißwasserauslauf
- 8 Herausnehmbare Tropfschale mit Tropfgitter
- 9 Satzbehälter
- 10 Touch-Display für Getränketasten und Einstellungen

Display Betriebsbereitschaft

- 11 Menüfeld (öffnet das Hauptmenü)
- 12 Handeinwurf
- 13 Baristafeld
- 14 Seitenanzeige
- 15 Füllmenge

Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung



Sicherheitshinweise Personenschäden

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, könnte dies bei Fehlbedienung zu leichten bis schweren Verletzungen führen.

 **WARNUNG**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Sicherheitshinweise Personenschäden

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, könnte dies bei Fehlbedienung zu leichten Verletzungen führen.

 **VORSICHT**

Sicherheitshinweise Bedienen
▷ Seite 27
Sicherheitshinweise Pflege
▷ Seite 57
Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Stromschlag



Heißer Dampf



Quetschgefahr



Heiße Oberflächen



Rutschgefahr

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89
Technische Daten
▷ ab Seite 90



Hinweise Sachschäden

- für die Kaffeemaschine
 - für den Aufstellort
- > Immer die Betriebsanleitung genau befolgen.
-

HINWEIS



Hinweis/Tipp

- Hinweise für den sicheren Umgang und Tipps für eine einfachere Bedienung.
-

TIPP

Glossar

Begriff	Erklärung
•	• Aufzählungen, Auswahlmöglichkeiten
*	* Einzelne Arbeitsschritte
<i>Kursiver Text</i>	<i>Zustandsbeschreibung der Kaffeemaschine und/oder Erklärungen automatisch durchgeführter Schritte.</i>
Barista	Professioneller Kaffeezubereiter
Decaf	Entkoffeinierter Kaffee
Getränkeausgabe	Ausgabe von Kaffee, Heißwasser oder Milchgetränken
Hauptahn	Wasserabsperrventil, Eckventil
Kombiauslauf	Doppelauslauf
Karbonathärte	Angabe in °dKH. Die Wasserhärte ist ein Maß für den im Trinkwasser gelösten Kalk.
Pressen	Automatisches Pressen des Kaffeemehls vor der Brühung.
Reichweite	Zum Beispiel: Literleistung des Wasserfilters
Spülung	Zwischenreinigung
Zugaben	Bestandteile eines Rezeptes für ein Getränk, zum Beispiel Kaffee, Milch, Milchschaum.

3 Inbetriebnahme

(Für die erste Inbetriebnahme nach Werksauslieferung)



Betriebsanleitung befolgen



- > Vor Verwendung die Betriebsanleitung lesen.
 - > Immer genau die Betriebsanleitung befolgen, besonders die Sicherheitshinweise und das Kapitel Sicherheit.
 - > Die Warnhinweise auf der Kaffeemaschine beachten.
 - > Die Betriebsanleitung dem Personal, bzw. allen Benutzern zugänglich machen.
-



Lebensgefahr durch Stromschlag



- Innerhalb der Kaffeemaschine besteht Lebensgefahr durch Netzspannung.
 - > Niemals das Gehäuse öffnen.
 - > Niemals Schrauben lösen und keine Gehäuseteile entfernen.
-



Einsatz- und Installationsbedingungen

Die Betriebsanleitung beachten.

3.1 Aufstellort



- Der Aufstellort muss trocken und spritzwassergeschützt sein.
- Bei einer Kaffeemaschine kann immer etwas Kondenswasser oder Wasser oder Dampf austreten.

VORSICHT

Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung beachten
▷ Seite 20

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

WARNUNG


Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

WICHTIG

Technische Daten
▷ ab Seite 90

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89
Technische Daten
▷ ab Seite 90

-  > Die Kaffeemaschine nicht im Freien verwenden.
- > Die Kaffeemaschine so aufstellen, dass sie vor Spritzwasser geschützt ist.
- > Die Kaffeemaschine unbedingt auf eine wasserresistente und wärmeunempfindliche Unterlage stellen, um die Aufstellfläche vor Schäden zu schützen.

WICHTIG


Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

Technische Daten
▷ ab Seite 90

Das Gerät darf im Selbstbedienungsbereich eingesetzt werden, wenn es von geschultem Personal beaufsichtigt wird. Das Gerät muss gut einsehbar aufgestellt sein.

▷ Kapitel 1.2
Bestimmungsgemäße Verwendung
ab Seite 14

3.2 Auspacken

-  > Das Verpackungsmaterial im Karton enthält Zubehör. Nicht wegwerfen.
- > Prüfen, ob die Kaffeemaschine unversehrt ist. Bei Zweifeln die Kaffeemaschine nicht in Betrieb nehmen und den WMF Service verständigen.
- > Bewahren Sie die Originalverpackung für eine eventuelle Rücksendung auf.
- > Die Kaffeemaschine wurde im Werk getestet und daher können kleine Reste Kaffeemehl verbleiben. Wir garantieren, dass die Kaffeemaschine neu ist.
- > Die Kaffeemaschine startet vor dem ersten Gebrauch einen Selbsttest und eine Reinigung. Dieser Vorgang soll beste Ausgabebedingungen vorbereiten und darf nicht unterbrochen werden.
- > Während der Reinigung fließt etwas heißes Wasser aus dem Kombiauslauf in die Tropfschale.
- > Niemals während der Reinigung unter die Ausläufe fassen.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile
▷ Seite 18

Zubehör und Ersatzteile
▷ Seite 93

Technische Daten
▷ ab Seite 90

- * Die WMF 950 S auspacken und die Kaffeemaschine auf eine stabile und waagerechte Unterlage stellen
- * Die Technischen Daten beachten
- * Das Netzanschlusskabel der Kaffeemaschine in eine entsprechende Steckdose einstecken

Technische Daten
▷ Seite 90



- Bei Inbetriebnahme den Wassertank mit frischem Trinkwasser befüllen.

HINWEIS

3.3 Inbetriebnahme-Programm



Verbrennungsgefahr/ Verbrühungsgefahr



- Während der Ausgabe von Getränken tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
 - > Während der Ausgabe von Getränken nicht unter die Ausläufe fassen.
 - > Die Ausläufe nicht unmittelbar nach der Ausgabe berühren.

VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

- * Den Einschalter auf der Rückseite der Kaffeemaschine einschalten
- * Die Kaffeemaschine mit dem Ein/Aus-Schalter auf der linken Seite hinter der Bedienblende einschalten
*Die Kaffeemaschine schaltet ein.
Das Inbetriebnahme-Programm startet.*



- * Den Bohnenbehälter einsetzen
- * Alle Anweisungen auf dem Display ausführen und befolgen

Sobald das Inbetriebnahmeprogramm vollständig durchlaufen ist und alle notwendigen Einstellungen durchgeführt wurden, startet die Kaffeemaschine neu.



Das Inbetriebnahme-Programm führt über das Display Schritt für Schritt durch die weiteren Punkte der Inbetriebnahme.

- > Folgen Sie den Displaymeldungen.
- Die eingestellten Werte können nach der Inbetriebnahme verändert werden.

WICHTIG

Einstellungen ändern
▷ Software
ab Seite 38

Wasserfilter für den Wassertank einsetzen (optional)

Dieser Punkt ist ein Schritt, der während des Inbetriebnahmeprogramms ausgeführt wird.

Bei Trinkwasser mit einer Karbonathärte von mehr als 5 °dKH muss ein WMF Wasserfilter vorgeschaltet werden, sonst kann es an der Kaffeemaschine zu Schäden durch Verkalkung kommen.

Wasserhärte ermitteln

Die Wasserhärte des Trinkwassers erfragen Sie bei Ihrem Wasserversorger.

Reichweite

Für den Betrieb mit Wassertank verwenden Sie bitte den passenden Wasserfilter (33 7614 4000). Die tatsächliche Reichweite ist von der Trinkwasserhärte abhängig und kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Wasserhärte	Reichweite in Liter ⁽¹⁾	Wasserhärte	Reichweite in Liter ⁽¹⁾
<5	kein Filter notwendig	15	50
ab 5	150	16	47
6	125	17	44
7	107	18	42
8	94	19	39
9	83	20	38
10	75	21	36
11	68	22	34
12	63	23	33
13	58	24	31
14	54	>25	30

Es gilt die Einheit „Deutsche Karbonathärte“ (°dKH)

Filtertausch
▷ Pflege
Seite 43

Hinweis

*Bei einer Wasserhärte von 0 bis 5 °dKH wird kein Wasserfilter benötigt.
▷ Inbetriebnahme-Programm
Seite 24*

⁽¹⁾ *In jedem Fall: Der Filtertausch muss spätestens nach 2 Monaten Gebrauch erfolgen.*

4 Bedienen

4.1 Sicherheitshinweise Bedienen



Verbrennungsgefahr/ Verbrühungsgefahr



- Während der Aufheizphase kann heißes Wasser und Dampf aus den Ausläufen austreten.
- Während der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
 - > Während der Aufheizphase nicht unter die Ausläufe fassen.
 - > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
 - > Die Ausläufe nicht unmittelbar nach der Ausgabe berühren.
 - > Vor der Getränkeausgabe immer ein passendes Gefäß unter den Auslauf stellen.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Gesundheitsgefahr

- > Nur Produkte, die für den Verzehr und die Verwendung mit der Kaffeemaschine geeignet sind, verarbeiten.
- > Der Bohnenbehälter und der Handeinwurf dürfen nur mit Materialien für die bestimmungsgemäße Verwendung befüllt werden.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

4.2 Kaffeemaschine einschalten

Auf der linken Seite der Bedienblende ist der Ein/Aus-Schalter

✳ Auf den Ein/Aus-Schalter drücken

Die Kaffeemaschine schaltet ein und heizt auf.

Eine automatische Warmspülung startet.

Ist die Kaffeemaschine zur Getränkeausgabe bereit, erscheint das Display Betriebsbereitschaft.



Ein/Aus-Schalter

4.3 Getränkeausgabe

Durch Tippen auf die Getränketasten startet die Ausgabe der eingestellten Getränke.

- Beleuchtete Taste = ausgabebereit
- Unbeleuchtete Taste/ rotes Dreieck in der Kopfleiste = nicht ausgabebereit/ Taste gesperrt



▷ Getränke
Seite 44

- ✳ Ein Trinkgefäß in geeigneter Größe unter den Kombiauslauf stellen
- ✳ Auf die gewünschte Getränketaste tippen

Getränkeabbruch

✳ Auf „Abbruch“ tippen



4.4 Auswahlfelder (optional)

Optional sind Auswahlfelder, wie hier im Beispiel das Barista-Feld, verfügbar. Diese Auswahlfelder erscheinen nach der Getränkeauswahl auf dem Display.

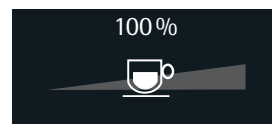


Beispiel:
Baristafeld

Optionale Felder aktivieren
und einstellen
▷ Funktionszeile
Seite 40

4.5 Anpassung Fassengröße

Eine freie Wahl der Füllmengen steht optional zur Verfügung.



4.6 Milchausgabe



- Die Milchausgabe mit einem passenden WMF Milchkühler wird dringend empfohlen.
- Wird kein Milchkühler verwendet, darf nur gekühlte Milch zusammen mit der WMF Milchlanze verwendet werden.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

Milchdüse

Die Milchdüse ist im Milchschauch integriert.

- Mit Click+Clean-Adapter: gekühlte Milch (schwarz)
- Ohne Click+Clean-Adapter: ungekühlte Milch (grau)
(den Schlauch bei Bedarf tauschen)

Mit WMF Milchkühler

- * Den Milchschauch fest mit dem Milchschaumer verbinden
- * Die korrekte Milchdüse für gekühlte Milch verwenden (schwarz)
- * Den Milchbehälter aus dem Milchkühler nehmen
- * Den Milchbehälter-Deckel nach hinten schieben
- * Die Milch in den Milchbehälter füllen
- * Den Deckel wieder auf den Milchbehälter setzen
- * Den Click+Clean-Adapter vom Milchschauch mit dem Anschluss auf dem Milchbehälter-Deckel verbinden
- * Den Milchbehälter sorgfältig in den Kühler zurückschieben
- * Auf eine Getränketaste mit einem Milchgetränk tippen

Die Ausgabe startet.



Mit Milchlanze

- * Den Milchschauch fest mit dem Milchschaumer verbinden
- * Die korrekte Milchdüse für die Milchlanze verwenden (grau)
- * Den Click+Clean-Adapter an die Milchlanze anschließen
- * Die Milchlanze in die Milchpackung stecken
Die Milchlanze muss bis auf den Boden der Milchpackung reichen.
- * Auf eine Getränketaste mit einem Milchgetränk tippen
Die Ausgabe startet.



Hinweis

- Die Milchlanze täglich reinigen.
 - Der Milchschauch darf nicht geknickt werden.
-

HINWEIS

4.7 Milch oder Milchschaum

- Nur mit dem montierten Click+Clean-Adapter am Milchschauch verwenden.
- Der Betrieb ohne den Click+Clean-Adapter ist nicht zulässig.

4.8 Heißwasserausgabe

- * Ein Trinkgefäß in geeigneter Größe unter den Heißwasserauslauf stellen
- * Auf die Heißwasser-Taste tippen



4.9 Höheneinstellung Kombiauslauf

Der Kombiauslauf kann in der Höhe eingestellt werden.

- ✳ Den Kombiauslauf von vorne am Bügel greifen und in die gewünschte Höhe schieben

Unterstellhöhe: 105-165 mm



4.10 Bohnenbehälter (abschließbar)

- Den Behälter möglichst rechtzeitig nachfüllen.
- Den Behälter maximal für den Eintagesbedarf befüllen, um die Frische der Produkte zu bewahren.



- Fremdkörper können die Kaffeemühle beschädigen. Diese Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
 - > Darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Bohnenbehälter gelangen.
 - > Den Bohnenbehälter nicht überfüllen.
 - > Nach einer längeren Betriebspause, bitte den Bohnenbehälter entnehmen, reinigen und mindestens drei Getränke ausgeben.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89



- Es sollten stets frische Kaffeebohnen verwendet werden.
 - > Vor einer längeren Betriebspause den Bohnenbehälter leeren.
 - > Nach der längeren Betriebspause den Bohnenbehälter entnehmen und reinigen.
 - > Den Bohnenbehälter wieder aufsetzen und nach Bedarf befüllen.
 - > Mindestens drei Getränke ausgeben. Damit wird sichergestellt, dass neue Bohnen verwendet werden.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

4.11 Handeinwurf

Der Handeinwurf ist in der Mitte auf dem Kaffeemaschinendeckel.

Der Handeinwurf wird verwendet:

- Als Einwurf für Reinigungstabletten
- Für weitere Kaffeesorten, zum Beispiel für entkoffeinierten Kaffee



Handeinwurf



- Achtung! Keine Fremdkörper in den Handeinwurf werfen.
- Kaffeemehl oder Reinigungstablette nur nach Meldung auf dem Display einwerfen.
- Ausschließlich gemahlene Kaffeebohnen für den Handeinwurf verwenden.
- Kein wasserlösliches Kaffeepulver verwenden. Keinen zu fein gemahlene Kaffee verwenden.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

Kaffe Zubereitung mit Kaffeemehl über den Handeinwurf

- * Auf „Handeinwurf“ tippen und den Handeinwurfdeckel öffnen
- * Das Kaffeemehl einwerfen (maximal 14 g)
- * Die Handeinwurfklappe schließen
- * Auf die gewünschte Getränketaste tippen



Handeinwurf für gemahlene Kaffee

4.12 Satzbehälter

Der Satzbehälter fängt das verbrauchte Kaffeemehl auf. Er fasst den Kaffeesatz von ca. 30 Brühungen. Auf dem Display erscheint eine Meldung, sobald der Satzbehälter geleert werden muss.

Die Getränkeausgabe ist gesperrt, solange der Satzbehälter entnommen ist.

- * Den Kombiauslauf ganz nach oben schieben
- * Satzbehälter leeren
- * Den Satzbehälter wieder einsetzen
- * Die Tropfschale einsetzen
- * Den Vorgang auf dem Display bestätigen



- Das Einsetzen ohne Leeren führt zur Überfüllung des Satzbehälters. Die Kaffeemaschine wird verschmutzt. Das kann Folgeschäden verursachen.
 - > Den Satzbehälter vor dem Einsetzen immer leeren.
 - > Kann der Satzbehälter nicht eingesetzt werden, den Schacht auf Kaffeereste überprüfen und diese entfernen.



Satzbehälter reinigen
 ▷ *Manuelle Reinigungen*
 Seite 66

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
 ▷ *ab Seite 89*

4.13 Tropfschale



Verbrühungsgefahr



- In der Tropfschale können heiße Flüssigkeiten sein.
- > Die Tropfschale vorsichtig bewegen.
- > Sorgfältig wieder einsetzen, damit es nicht zu unbeabsichtigtem Wasseraustritt kommt.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 7

Die Tropfschale täglich reinigen

▷ Pflege

Seite 68

Bei Kaffeemaschinen ohne Ablaufanschluss meldet der Füllstandssensor, wenn die Tropfschale voll ist.

- * Die Tropfschale vorsichtig entnehmen, leeren und wieder einsetzen

Ein Sensor überwacht, ob die Tropfschale eingesetzt ist und den Füllstand. Bei fehlender Tropfschale ist die Getränkeausgabe blockiert.

Bei maximalem Füllstand erscheint eine Meldung auf dem Display.

- * Nach der Display-Meldung die Tropfschale vorsichtig entnehmen
- * Den Satzbehälter entnehmen und die Abdeckung abnehmen
- * Die Tropfschale leeren
- * Die Abdeckung korrekt einlegen
- * Den Satzbehälter einsetzen
- * Die Tropfschale mit dem Satzbehälter wieder einsetzen



Wenn die Abdeckung nicht korrekt eingesetzt ist, erkennt die Kaffeemaschine die Tropfschale nicht.

WICHTIG

4.14 Festwasseranschluss (optional)

Der Festwasseranschluss an Trinkwasser und Abwasser ist optional möglich.



Brandgefahr

- Ohne Anschluss an einen Wasserablauf kann über die Tropfschale Wasser austreten. Dieses Wasser kann auf stromführende Teile der Kaffeemaschine treffen und dadurch einen Brand auslösen.
 - > Nach Betriebsschluss immer den Haupthahn der Wasserzuleitung schließen.
 - > Die Tropfschale immer leeren.
 - > Die Kaffeemaschine an einen Wasserablauf anschließen.



WARNUNG

Technische Daten
▷ Seite 90



Schnittgefahr/Verletzungsgefahr

- Während der Installation der Festwasserversorgung besteht Verletzungsgefahr durch Schnittwunden.
 - > Immer die passenden Sicherheitsausrüstung und Werkzeuge verwenden.
 - > Die Installation darf nur durch geschultes Personal erfolgen.
- Es besteht die Gefahr, dass die Tropfschale aufgrund von Fehlern und Fehlfunktionen überlaufen kann. Als Folge kann die gesamte Kaffeemaschine beschädigt werden.
 - > Im Betrieb mit einem Festwasseranschluss, muss die Maschine gleichzeitig über einen Wasserablauf verfügen.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

! Für Kaffeemaschinen mit Festwasseranschluss empfehlen wir dringend auch den Wasserablauf anzuschließen. Andernfalls könnte die Tropfschale überlaufen und beispielsweise Möbelschäden verursachen.

Installation

- * Das Netzanschlusskabel der Kaffeemaschine ausstecken
- * Den passenden Anschluss für die Maschine verwenden und ein Sieb einsetzen (die Größe und das Gewinde beachten)
- * Den Anschluss mit dem eingesetzten Sieb an die Festwasserversorgung anschließen
- * Das andere Ende an die bauseitige Wasserversorgung anschließen
- * Den Versorgungsschlauch nehmen und fest mit beiden Anschlüssen verbinden
- * Die Tropfschale entnehmen
- * Die Maschine auf die Seite drehen und den Abflussschlauch in die Einlassöffnung stecken
- * Die Tropfschale wieder einsetzen
- * Den Abwasserschlauch an die bauseitige Abwasserleitung anschließen
- * Die bauseitige Wasserversorgung öffnen
- * Die Kaffeemaschine einschalten
- * Auf das Menü „System“ tippen
- * Den Festwasseranschluss aktivieren

! Mit einem Festwasseranschluss darf der Wassertank nur nach einer entsprechenden Displaymeldung entnommen werden oder wenn die Kaffeemaschine ausgeschaltet ist.

WICHTIG

Die Einsatz- und Installationsbedingungen immer beachten.

▷ Seite 16



Festwasseranschluss

▷ System

Seite 47

WICHTIG

Nachrüstset Festwasser

▷ Zubehör und Ersatzteile

Seite 93

4.15 Kaffeemaschine ausschalten



Hygiene beachten

- In der Kaffeemaschine können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten

▷ ab Seite 7

Die Kaffeemaschine regelmäßig reinigen

▷ Pflege

ab Seite 57



Die Anleitung beachten

- Bei Nichtbeachten wird im Falle eines Schadens keine Haftung übernommen.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten

▷ ab Seite 89

Auf der linken Seite der Bedienblende ist der Ein/Aus-Schalter

- * Kurz auf den Ein/Aus-Schalter drücken

Die Kaffeemaschine schaltet aus.

- * Den Netzstecker ziehen

Ausschalten mit Ausschaltspülung

- * Kurz auf den Ein/Aus-Schalter drücken (ca. 1 Sekunde)

Der Click+Clean-Adapter ist erforderlich.

- * Die Meldungen auf dem Display befolgen

Die Kaffeemaschine schaltet anschließend aus.

- * Den Netzstecker ziehen

Kaffeemaschinen mit Festwasseranschluss

- * Den Haupthahn der Wasserzuleitung schließen



Ein/Aus-Schalter

5 Software



- Beim Einstellen von Getränken gelten die gleichen Sicherheitshinweise wie für das Bedienen der Kaffeemaschine.
- > Alle Sicherheitshinweise Bedienen beachten.

⚠ VORSICHT

Sicherheitshinweise Bedienen
▷ Seite 27

5.1 Übersicht

Betriebsbereitschaft

Seite 40



▷ Getränke
Seite 44

Die Felder und Tasten auf dem Display stehen je nach Einstellung und Maschinenausführung zur Verfügung.

Funktionszeile Display Betriebsbereitschaft

Seite 40



Handeinwurf
Seite 40



Seitenanzeige



Barista (Kaffeestärke)
Seite 40



Anpassung Tassengröße
Seite 41

Funktionen Hauptmenü



Pflege
Seite 42



Info
Seite 53



Getränke
Seite 44



Sprache
Seite 53



System
Seite 47



Abrechnen
Seite 54



PIN-Rechte
Seite 52



Timer
Seite 55

Felder Menüsteuerung



Hauptmenü/zurück



PIN-Eingabe



Weiter/Start



Bestätigen/weiter



Wert/Einstellung bestätigen



Zurück



Abbruch



Auswahl/Auswahlliste



Die Auswahl bestätigen



Die Auswahl abbrechen und
das Programm verlassen

5.2 Display Betriebsbereitschaft

Das bei „Betriebsbereitschaft“ angezeigte Display ist abhängig von den Optionen der Kaffeemaschine und von den individuellen Einstellungen.

▷ Getränke
Seite 44

5.2.1 Getränketasten

Alle ausgabebereiten Getränketasten sind beleuchtet. Durch horizontales Streichen auf dem Display werden die weiteren, zur Ausgabe verfügbaren Getränke angezeigt. Die Getränkeausgabe startet nach dem Tippen auf die gewünschte Getränketaste.



Beispiel: Cappuccino-Taste

5.2.2 Funktionszeile

Handeinwurf

- Für weitere Kaffeesorten, zum Beispiel für entkoffeinierten Kaffee
- Zur Kaffeeverprobung



Baristafeld - Kaffeestärke

	Display	Kaffeestärke
Standard	2 Bohnen	normal, wie eingestellt
1 x tippen	3 Bohnen	15% stärker als eingestellt *
2 x tippen	1 Bohne	15% schwächer als eingestellt *



Baristafeld: aktiv/inaktiv

* Maximale Kaffeemehlmenge 14 g pro Brühung
Die Kaffeestärke wird einmalig für die nächste Brühung geändert.

Anpassung Tassengröße

Zur Auswahl der Getränkegröße für das nächste Getränk.

Wird die Tasse auf dem Regler nach rechts geschoben, erhöht sich die Füllmenge, nach links geschoben verringert sich die Füllmenge.

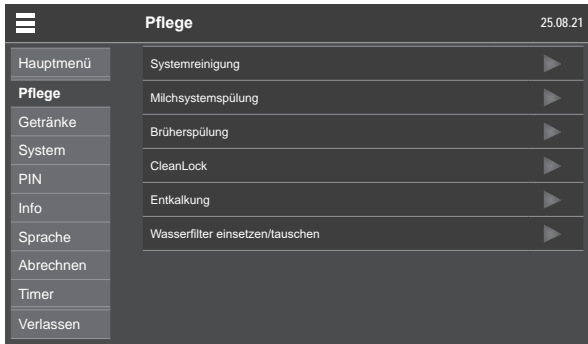
Die Füllmenge wird in Prozent angegeben.

Regler in der Mitte	100 %, wie eingestellt
Regler ganz links	50 % weniger
Regler ganz rechts	50 % mehr



Anpassung Tassengröße

5.3 Pflege



Felder Menüsteuerung
▷ Übersicht
Seite 38
Pflege
▷ ab Seite 57
HACCP-Reinigungskonzept
▷ ab Seite 76

Systemreinigung

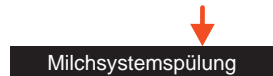
Mit „Ausschalten“ oder „ohne Ausschalten“ der Kaffeemaschine nach der Systemreinigung. Eine Meldung zur Systemreinigung erfolgt automatisch nach 6 Tagen oder 200 Brühungen. Nach 7 Tagen oder 250 Brühungen wird die Getränkeausgabe gesperrt. Die Kaffeemaschine kann erst nach der Systemreinigung wieder verwendet werden.



Systemreinigung
▷ Pflege
ab Seite 60

Milchsystemspülung

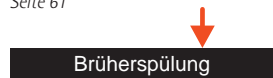
Die Milchsystemspülung spült den Milchschauch, die Milchdüsen und den Milchschaumer.



Milchsystemspülung
▷ Pflege
Seite 61

Brüherspülung

Die Brüherspülung ist eine Zwischenreinigung der Brüheinheit.



Brüherspülung
▷ Pflege
Seite 63

CleanLock

* Auf **CleanLock** tippen

Ein 15-Sekunden-Countdown startet.

Jetzt kann das Touch-Display gereinigt werden.

15 Sekunden nach der letzten Berührung wird das Touch-Display wieder aktiviert.

CleanLock

Das Display nur mit einem sauberen, feuchten Tuch reinigen. Keine Reiniger verwenden.

Bedienblende reinigen

▷ Pflege

Seite 66

Entkalkung

Die Wasserhärte, der Wasserdurchsatz und ob ein Wasserfilter eingesetzt wird, bestimmen die verbleibenden Liter bis die Entkalkung notwendig ist.

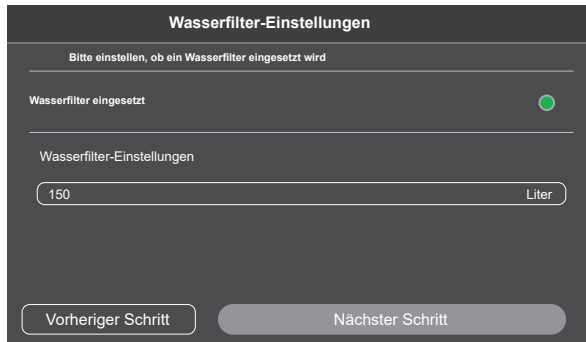
Entkalkung

Entkalkung

▷ Pflege

ab Seite 64

Wasserfilter einsetzen/tauschen



Wasserfilter einsetzen/ tauschen

Anleitung Wasserfilter beachten. Die Displays führen Schritt für Schritt durch das Programm. Den Anweisungen folgen!

Tabelle Reichweite

▷ Inbetriebnahme-Programm

Seite 26

Ein Wasserfilter ist bei einer Wasserhärte ab 5 °dKH notwendig, um Maschinenschäden zu vermeiden.

Der Wasserfilter muss regelmäßig getauscht werden.

* Den Wasserfilter einsetzen

* Bestätigen, dass der Wasserfilter eingesetzt wurde

Ein weiteres Fenster öffnet.

* Die Filterkapazität einstellen

Nach dem Filtertausch erfolgt eine Programmabfolge zur Spülung und Entlüftung des Wasserfilters und des Wassersystems. Dabei fließt heißes Wasser aus dem Heißwasserauslauf.



Ohne Wasserfilter

* Die Wasserhärte einstellen

5.4 Getränke



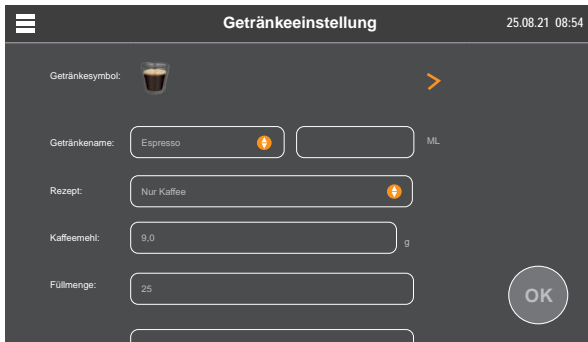
Allgemeines

Nach dem Öffnen des Getränke-Menüs werden alle Getränke angezeigt.



Getränkeeinstellungen

* Auf die Getränketaste tippen, um das Rezept zu ändern



Getränketaste

Das Foto einer Getränketaste wird hier angepasst. Neue Symbole können über den USB-Anschluss hinzugefügt werden.



Beispiel: Espresso-Taste

Getränkename

- * Den Getränkenamen und das Gesamtvolumen eingeben (ml)

Rezept

- * Rezept auswählen (zum Beispiel nur Kaffee)

Kaffeemehl

- * Die Kaffeemehlmenge für das Rezept eintragen

Füllmenge

- * Die Kaffeemenge eingeben (ml)

Kaffeetemperatur

- * Die Kaffeetemperatur auswählen (low, medium, high)

Vorbrühooption

- * Auf **Ja** oder **Nein** tippen und die Brühooption wählen

Mehrfachbrüfung

Das Getränk wird mehrfach, wie eingestellt, gebrüht. Es kann mit einem Tastendruck bis zur 12-fachen eingestellten Menge ausgegeben werden. Verfügbar für Kaffee- und Milchmischgetränke, sowie für Heißwasser bei Dosierart „dosiert“.

Neues Getränkerezept

- * Auf die letzte Seite der Getränke scrollen
 - * Auf **Getränk hinzufügen** tippen
- Alle Parameter können bestimmt werden.

Für Cappuccino gibt es eine zusätzlichen Einstellwert. In der Rezeptauswahl gibt es zwei Möglichkeiten für die Kaffee- und Milch, bzw. Milchschaumausgabe.

- Milchschaum + Kaffee
- Milchschaum + Kaffee (gleichzeitig)

Mit der Auswahl der Reihenfolge kann bestimmt werden ob Kaffee oder Milch zuerst ausgegeben wird (Kaffee zuerst/Kaffee danach)



Getränk hinzufügen

Rezepte ändern

▷ Getränkeeinstellungen

Seite 44

5.5 System

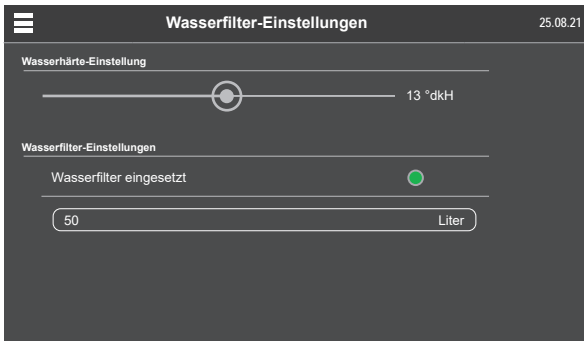


Festwasseranschluss

Optionen: • aktiv • inaktiv

Standardwert: ● inaktiv

Wasserfilter-Einstellungen



↓
Wasserfilter-Einstellungen

Wird der Regler „Wasserhärte-Einstellung“ nach rechts geschoben, erhöht sich die Wasserhärte, nach links geschoben verringert sich die Wasserhärte. Mit „Wasserfilter eingesetzt“ kann der Wasserfilter aktiviert und seine Reichweite gegeben werden.

Werbeeinstellung

↓
Werbeeinstellung

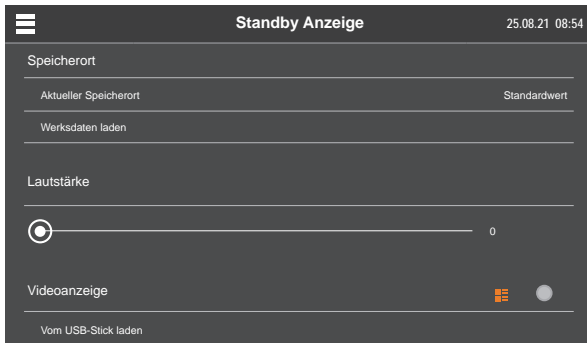
Werbeeinstellung für den Standby

Werbung wird angezeigt, sobald die Kaffeemaschine in den Stand-by-Betrieb schaltet.

„Werksdaten laden“ wird ausgewählt, um die Kaffeemaschine auf die Werksdaten zurückzusetzen.

* Auf „Vom USB-Stick laden“ tippen

Ein Video kann vom USB-Stick auf die Kaffeemaschine geladen werden. Wird der Regler „Lautstärke“ nach rechts geschoben, erhöht sich die Lautstärke, nach links geschoben verringert sich die Lautstärke.



Barista-Feld/Füllmenge einstellen

Optionen: • aktiv • inaktiv

Standardwert: ● aktiv

aktiv Die Felder werden bei Betriebsbereitschaft angezeigt.



Handeinwurf



Optionen: • aktiv • inaktiv

Standardwert: aktiv

aktiv Das Feld wird bei Betriebsbereitschaft angezeigt.

Portionierabgleich

* Prüfen, ob der richtige Mahlgrad eingestellt ist
Ein Portionierabgleich ermittelt die korrekte Wurfleistung einer Mühle.
Diese Kalibrierung wird notwendig bei Wechsel der Bohnensorte und nach einer gewissen Nutzungsdauer aufgrund der Abnutzung der Mahlscheiben.

Ziel ist es, dass der eingestellter Wert mit dem ausgeworfenem Kaffeemehl übereinstimmt.

Nur so ist gewährleistet, dass die im Getränkerezept eingestellte Mehlmenge eingehalten wird.

Erforderlichen Mahlgrad einstellen (kundenspezifische Anforderungen)

- * Den Bohnenbehälter auffüllen
- * Den Kaffee-Maßlöffel einsetzen
- * Auf **Mahlen** tippen
Der Portionierabgleich startet.
- * Den Anweisungen auf dem Display folgen



Theken-Satzdurchwurf (optional)

Optionen: • aktiv • inaktiv

Standardwert: inaktiv

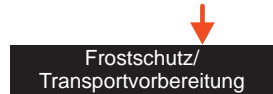
Uhrzeit/Datum-Einstellung

Die aktuelle Uhrzeit und das Datum werden hier eingestellt.



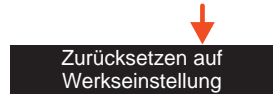
Frostschutz/Transportvorbereitung

Hier wird die Routine zur Teilentleerung des Wassersystems gestartet.
Eine Teilentleerung ist vor dem Transport durch Expeditionen oder Paketdienstleister vor allem in Wintermonaten nötig, um Schäden zu verhindern.



Zurücksetzen auf Werkseinstellung

Alle Einstellungen der Kaffeemaschine auf Werkseinstellung zurücksetzen.



Import und Export für Getränke und Einstellungen



Alle Einstellungen der Kaffeemaschine auf Werkseinstellung zurücksetzen.

Firmware Update

Neue Softwareversionen werden vom USB-Stick auf die Kaffeemaschine geladen.

- * Die verfügbare ZIP-Datei von der WMF 950 S Homepage herunterladen
- * Die ZIP-Datei entpacken
- * Die HMI-Datei auf einen USB-Stick speichern
Der USB-Stick muss das Format FAT 32 haben.
- * Den USB-Deckel auf der rechten Seite der Bedienblende öffnen
- * Den USB-Stick einstecken



- Das Update darf nicht unterbrochen werden.
 - > Die Kaffeemaschine während des Software-Updates nicht ausschalten.
 - > Den USB-Stick nicht entfernen.

- * Das Menü „System“ öffnen
- * Auf **Firmware-Update** tippen
- * Die HMI-Datei auswählen
Das Gerät führt einen Neustart durch.
Das Update wurde erfolgreich installiert.
- * Den USB-Stick nach dem Neustart entfernen

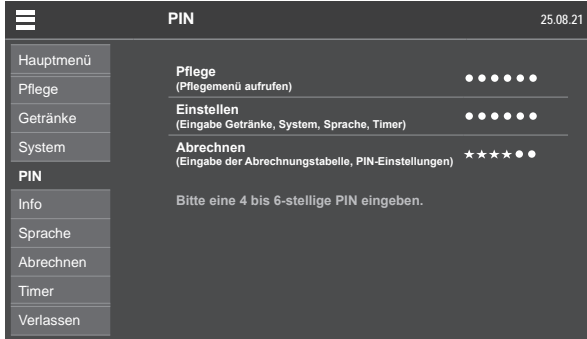


Firmware Update

WICHTIG

5.6 PIN

Es kann je eine PIN für die im Folgenden aufgeführten Bereiche vergeben werden.



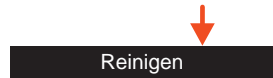
Die PIN sind hierarchisch aufgebaut.
 Zum Beispiel: Die Einstellen-PIN gibt gleichzeitig alle Rechte für die Reinigen-PIN frei, jedoch nicht die Rechte für die Abrechnen-PIN.
 Wird keine PIN vergeben, so ist der Bereich ohne PIN zugänglich.
 Wurde für eine Ebene eine PIN vergeben, gibt es ohne PIN keinen Zugang.

Reinigen-PIN

Nach Eingabe der gültigen PIN, Zugang zu:



Pflege



Einstellen-PIN

Nach Eingabe der gültigen PIN, Zugang zu:



Getränke



System



Timer



Sprache



Abrechnen-PIN

Nach Eingabe der gültigen PIN, Zugang zu:



Abrechnung
(mit „Löschen“)



PIN



5.7 Info

Das Infomenü zeigt Daten zur letzten Reinigung, Entkalkung, Service Wartung und zur verbleibenden Wasserfilter-Reichweite.



Info		25.08.21
Hauptmenü		
Pflege	CTR: 1.03EU	
Getränke	HMI: 1.08	
System	SN: 0950123456	
PIN	Datum Inbetriebnahme: 24.10.2020	
Info	Letzte Brühung (gesamte Ausgabedauer 28.2 s)	25.08.2021 09:11
	Letzte Milchsystemreinigung	24.08.2021 17:45
	Letzte Systemreinigung	24.08.2021 17:45
	Letzte Milchsystemspülung	24.08.2021 17:45
	Letzte Entkalkung	24.08.2021 17:45
	Letzte Wartung	24.08.2021 17:45
	Verbleibende Wasserfilterreichweite	24.08.2021 17:45
Sprache		
Abrechnen		
Timer		
Verlassen		

5.8 Sprache

Die Sprache der Displayführung wird hier eingestellt. Die zur Verfügung stehenden Sprachen werden angezeigt.



Sprache		25.08.21 08:54
Hauptmenü	简体中文	<input type="radio"/>
Pflege	Dansk	<input type="radio"/>
Getränke	Deutsch	<input type="radio"/>
System	English	<input checked="" type="radio"/>
PIN	Français	<input type="radio"/>
Info	Icelandic	<input type="radio"/>
Sprache	Italiano	<input type="radio"/>
Abrechnen	日本語	<input type="radio"/>
Timer		
Verlassen		

Standardwert: Englisch

5.9 Abrechnung

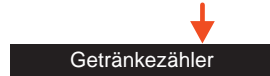
Die Zähler der ausgegebenen einzelnen Getränke, die Summen der Getränke und die Wartungszeiten werden hier angezeigt.

Ein Protokoll kann auf einen USB-Stick gespeichert werden.



Getränkezähler

Die Summen der ausgegebenen Getränke werden hier angezeigt.



Tageszähler

Die tägliche Anzahl der ausgegebenen Getränke wird hier angezeigt.



Wartungszähler

Die letzte Reinigung und Entkalkung der Kaffeemaschine werden hier angezeigt.



Zähler exportieren

Die aktuellen Zählerstände von der Kaffeemaschine werden hier auf den USB-Stick exportiert.



5.10 Timer



Einschaltzeit

Einschaltzeit

Optionen: • aktiv • inaktiv

Standardwert: aktiv inaktiv

aktiv Die Einschaltzeit der Kaffeemaschine kann eingestellt werden. Eingabe hh:mm.

Zum Beispiel, Tagesstart 07:00 Uhr.

Ausschaltzeit

Optionen: • aktiv • inaktiv

Standardwert: aktiv inaktiv

aktiv Die Ausschaltzeit der Kaffeemaschine kann eingestellt werden.

Zum Beispiel, Tagesende 18:00 Uhr.



Ausschaltzeit

Countdown für automatisches Ausschalten

Optionen: • aktiv • inaktiv

Standardwert: aktiv inaktiv

aktiv Ein Countdown bis die Kaffeemaschine ausschaltet (Sekunden).

Zum Beispiel 30 Sekunden vor dem Ausschalten.



Countdown für
automatisches Ausschalten

Werkdaten laden

Alle Timer-Einstellungen der Kaffeemaschine auf Werkseinstellung zurücksetzen.



Werkdaten laden

6 Sonstige Einstellungen

6.1 Mahlgrad einstellen



Quetschgefahr/Verletzungsgefahr



- In der Kaffeemühle sind bewegliche Teile, die Finger verletzen könnten.
- > Bei laufender Kaffeemaschine und mit abgenommenen Produktbehältern niemals in die Mahlwerke greifen.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Mahlgrad feiner stellen

- Bei starker Änderung zum feineren Mahlgrad hin kann die Kaffeemühle blockieren.
- > Den Mahlgrad nur eine Umdrehung mit dem Multitool feiner stellen.
- > Danach ein Kaffeegetränk unter Verwendung der feiner gestellten Mühle ausgeben.
- > Diese Schritte so oft wiederholen, bis der gewünschte Mahlgrad eingestellt ist.

Mahlgrad gröber stellen

Die gewünschte Änderung in Richtung gröberer Mahlgrad darf auf einmal eingestellt werden.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

- Fließt der Kaffee bei der Ausgabe nur sehr langsam oder überhaupt nicht, den Mahlgrad auf grob (4 oder 5) einstellen.
- Mit dem Drehknopf auf der Maschinenoberseite wird der Mahlgrad eingestellt. Der Einstellbereich liegt zwischen fein (1) und grob (5). Werkseinstellung ist 3.
- Bei dunklen Kaffeebohnen, wird eine grobe Einstellung empfohlen (4 oder 5).
- Die Mahlgradeinstellung wirkt sich erst nach der Ausgabe von 2 Tassen Kaffee aus.



Mahlgrad einstellen

7 Pflege

7.1 Sicherheitshinweise Pflege

Für einen störungsfreien Betrieb der Kaffeemaschine und für eine optimale Kaffeequalität ist die regelmäßige Reinigung Voraussetzung.



Gesundheitsgefahr/Hygiene

- Milch ist sehr empfindlich. Im Milchsystem können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.
 - > Mit der Milchsystemspülung das Milchsystem täglich nach Verwendung reinigen.
 - > Die Systemreinigung nach spätestens 7 Tagen oder 250 Brühungen durchführen.
 - > Nach einer Betriebspause (mehrere Tage/Wochen) empfehlen wir vor erneuter Inbetriebnahme das Reinigungsprogramm mindestens zweimal durchzuführen.
 - > Nach der Systemreinigung muss eine manuelle Reinigung des Milchsäumers und der Dampfdüse durchgeführt werden.
 - > Den Milchschauch bei Bedarf, spätestens nach 6 Monaten, austauschen.
 - > Das HACCP-Reinigungskonzept beachten.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Gesundheitsgefahr/Hygiene

- In einer Kaffeemaschine, die nicht in Betrieb ist, können sich Keime vermehren.
 - > Vor und nach mehrtägigen Betriebspausen alle Reinigungen durchführen.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Gesundheitsgefahr/Hygiene

- Alle Reinigungsmittel sind mit den Reinigungsprogrammen perfekt abgestimmt.
 - > Verwenden Sie nur WMF Reinigungs- und Entkalkungsmittel.
-

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Gesundheitsgefahr/ Reiz- und Verbrühungsgefahr



- Während der Reinigung fließt aus den Ausläufen heiße Reinigungsflüssigkeit und heißes Wasser.
 - Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
 - > Niemals während der Reinigung unter die Ausläufe greifen.
 - > Immer vor der Reinigung mit „CleanLock“ das Touch-Display sperren.
 - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit trinkt.
-

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

7.2 Übersicht Reinigungsintervalle

Pflege					
Täglich	Wöchentlich	Regelmäßig	Automatisch	Meldung	
Reinigungsprogramme ▷ ab Seite 60					
	x				Systemreinigung
x					Milchsystemspülung
x			x		Schäumerspülung
x					Brüherspülung
Entkalkung					
				x	Entkalkung ▷ Seite 64
Manuelle Reinigungen					
x					Bedienblende reinigen (CleanLock) ▷ Seite 66
x					Satzbehälter reinigen ▷ Seite 66
	x				Wassertank reinigen ▷ Seite 67
x					Tropfschale reinigen ▷ Seite 68
x					Gehäuse reinigen ▷ Seite 69
x	x				Milchsystem manuell reinigen ▷ Seite 69
		x			Bohnenbehälter und Bohnenbehälterdeckel reinigen ▷ Seite 72



- Täglich = Täglich mindestens einmal und bei Bedarf
- Wöchentlich = Wöchentliche Reinigung
- Regelmäßig = Regelmäßig bei Bedarf
- Automatisch = Automatischer Ablauf
- Meldung = Nach Meldung auf dem Display
- (x) = Bei stärkerer Verschmutzung täglich
- * = Optional (je nach Ausstattung)

7.3 Reinigungsprogramme

7.3.1 Systemreinigung

Die Systemreinigung ist ein automatisches Reinigungsprogramm und reinigt mit einer WMF Reinigungstablette das Kaffeesystem. Eine Milchsystemspülung ist ein Bestandteil der Systemreinigung.

Gesamtdauer ca. 10 Minuten.

Die Meldung zur Systemreinigung erfolgt automatisch nach 200 Brühungen, spätestens nach 6 Tagen. Die Getränkeausgabe wird nach 250 Brühungen, spätestens nach 7 Tagen, gesperrt. Die Kaffeemaschine kann erst nach der Systemreinigung wieder verwendet werden.



Während der Reinigung kann es vorkommen, dass eine geringe Menge Spülwasser in den Satzbehälter gelangt. Das ist kein Fehler.



Gesundheitsgefahr/ Reiz- und Verbrühungsgefahr



- Während der Reinigung fließt aus den Ausläufen heiße Reinigungsflüssigkeit und heißes Wasser.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
 - > Niemals während der Reinigung unter die Ausläufe greifen.
 - > Vor jeder Reinigung einen Auffangbehälter mit mindestens 3 Litern Fassungsvermögen unter den Auslauf stellen.
 - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit trinkt.



VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7*



Das Reinigungsprogramm führt über das Display Schritt für Schritt durch die Systemreinigung. Die Meldungen befolgen.

WICHTIG



Nach einer Betriebspause (mehrere Tage/Wochen) empfehlen wir vor erneuter Inbetriebnahme das Reinigungsprogramm mindestens zweimal durchzuführen.

WICHTIG

Der Click+Clean-Adapter wird für die Reinigung benötigt. Die Milchsystemreinigung muss nach 250 Brühungen, spätestens nach 7 Tagen, durchgeführt werden.



Während der Reinigung kann es vorkommen, dass eine geringe Menge Spülwasser in den Satzbehälter gelangt. Das ist kein Fehler.

Starten

- * Das Pflegemenü aufrufen
- * Auf **Systemreinigung** tippen
- * Den Angaben auf dem Display folgen

7.3.2 Milchsystemspülung



Gesundheitsgefahr/ Verbrühungsgefahr



- Während der Spülung fließt aus dem Kombiauslauf heißes Spülwasser.
 - > Niemals während der Reinigung unter die Ausläufe greifen.

⚠ VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

Die Milchsystemspülung kann einzeln gestartet werden. Dies ist sinnvoll, wenn es längere Pausen zwischen der Ausgabe von Milchgetränken gibt.

Die Milchsystemspülung spült den Milchschaum mit den Milchdüsen und den Milchschaumer.

- * Das Pflegemenü aufrufen
- * Auf **Milchsystemspülung** tippen
- * Den Angaben auf dem Display folgen

7.3.3 Schäumerspülung



Gesundheitsgefahr/ Verbrühungsgefahr



- Während der Spülung fließt aus dem Kombiauslauf heißes Spülwasser.
 - > Niemals während der Reinigung unter die Ausläufe greifen.



VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7*

Eine automatische Schäumerspülung wird 3 Minuten nach der letzten Milchgetränkabgabe, gestartet. Vor dem automatischen Start der Schäumerspülung ertönt ein akustisches Warnsignal. Bei aktiver Schäumerspülung dürfen ausgegebene Getränke nicht unter dem Kombiauslauf stehen bleiben.



Ist die Milchspülung auf „inaktiv“ eingestellt, muss das Milchsystem täglich manuell gereinigt werden, auch bei Click+Clean Maschinen.

HINWEIS

7.3.4 Brüherspülung



Gesundheitsgefahr/ Verbrühungsgefahr



- Während der Spülung fließt aus dem Kombiauslauf heißes Spülwasser.
 - > Niemals während der Reinigung unter die Ausläufe greifen.

**VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7*

Vor dem automatischen Start der Brüherspülung ertönt ein akustisches Warnsignal.

Während der Spülung dürfen keine zuvor ausgegebene Getränke unter dem Kombiauslauf stehen.

- * Das Pflegemenü aufrufen
- * Auf **Brüherspülung** tippen
- * Den Angaben auf dem Display folgen

7.4 Entkalkung



Gesundheitsgefahr/ Reiz- und Verbrühungsgefahr



- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
- Pflege- und Entkalkungsmittel können bei Berührung oder beim versehentlichen Kontakt die Gesundheit gefährden.
 - > Die Kaffeemaschine muss vollständig montiert sein, bevor die Entkalkung gestartet wird.
 - > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
 - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.
 - > Machen Sie sich mit den Angaben der Produktinformation auf der Entkalkerflasche vertraut.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Verbrennungsgefahr



- Während der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
 - > Ist die Kaffeemaschine aufgeheizt, startet zuerst eine Abkühlroutine. Dauer Abkühlroutine 5-10 Minuten.
 - > Das Ende der Abkühlroutine abwarten.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



- WMF Pflegemittel sind auf die Materialien abgestimmt und getestet. Ein anderes Entkalkungsmittel könnte zu Schäden an der Kaffeemaschine führen.
 - > Für die Entkalkung ausschließlich WMF Entkalkungsmittel verwenden.
- Für Schäden durch die Verwendung eines anderen Entkalkungsmittels wird keine Haftung übernommen, Gewährleistungsansprüche entfallen.

WICHTIG

*Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89*

Die Wasserhärte, der Wasserdurchsatz und ob ein Wasserfilter eingesetzt wird, bestimmen den Zeitpunkt einer Entkalkung. Dieser Zeitpunkt wird von der WMF 950 S berechnet und angezeigt.

Die Entkalkung besteht aus vier Abschnitten.

- Abkühlroutine (bei aufgeheizter Kaffeemaschine)
- Vorbereitung
- Entkalkung
- Spülung



*Gesamtdauer der Entkalkung
ca. 40 Minuten.
Der Ablauf darf an keiner Stelle
unterbrochen werden.*

Folgendes wird für die Entkalkung benötigt:

- 150 ml WMF Flüssigentkalker



- Die Displaymeldungen führen Schritt für Schritt durch das Programm. Mit dem Start beginnt eine Abfolge, die eingehalten werden muss. Die Meldungen befolgen.

WICHTIG

Programm Entkalkung aufrufen

- * Das Pflegemenü aufrufen
- * Auf **Entkalkung** tippen
- * Den Displaymeldungen folgen

Die Entkalkung dauert ca. 40 Minuten.

- ▷ Hauptmenü
- ▷ Pflege
- ▷ Entkalkung



- Mit Festwasseranschluss ist kein Wasserfilter im Wassertank.
 - > Den Schwimmer und das Rückschlagventil regelmäßig reinigen.

WICHTIG

7.5 Manuelle Reinigungen

Bestellnummern für das
WMF Pflegeprogramm
▷ Zubehör und Ersatzteile
Seite 93

7.5.1 Bedienblende reinigen (CleanLock)

* Auf **CleanLock** tippen

Ein 15-Sekunden-Countdown startet.

Jetzt kann das Touch-Display gereinigt werden.

15 Sekunden nach der letzten Berührung wird das Touch-Display wieder aktiviert.



Verbrühungsgefahr

- Auf heiße Flächen in der Nähe der Bedienblende achten.
- Falls ein Getränk versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
 - > Immer vor der Reinigung mit „CleanLock“ das Touch-Display sperren.



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



- Es besteht die Gefahr, dass bei der Reinigung Kratzer oder Schrammen entstehen.
 - > Das Display nur mit einem sauberen, feuchten Tuch reinigen. Keine Reiniger verwenden.
 - > Zur Reinigung weiche Tücher verwenden.
 - > Wir empfehlen ein feuchtes Mikrofasertuch.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

7.5.2 Satzbehälter reinigen (Satzrutsche, optional)

- * Die Tropfschale entnehmen
- * Den Satzbehälter entnehmen
- * Den Satzbehälter leeren und unter fließendem Trinkwasser ausspülen
- * Mit einem feuchten Tuch reinigen
- * Den Satzbehälter trocknen und wieder einsetzen



- > Die Satzrutsche bei Kaffeemaschinen mit Theken-Satzdurchwurf muss täglich gereinigt werden.
- > Nie Gewalt anwenden! Bruchgefahr.



WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

7.5.3 Wassertank reinigen



Gesundheitsgefahr/Hygiene

> Steht das Wasser längere Zeit im Wassertank, muss es regelmäßig ausgetauscht werden, sonst können Gesundheit und Sicherheit gefährdet werden.

- * Den Wassertank herausnehmen und leeren
- * Den Wassertank wöchentlich mit einer Standard-Reinigungsbürste reinigen
- * Den Schwimmer und das Rückschlagventil regelmäßig reinigen
- * Den Wassertank gründlich mit Trinkwasser spülen
- * Den Wassertank mit sauberem Trinkwasser befüllen und wieder einsetzen



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



7.5.4 Tropfschale reinigen



Verbrühungsgefahr



- In der Tropfschale können heiße Flüssigkeiten sein.
 - Wird die Tropfschale, zum Beispiel nach der Reinigung, nicht richtig eingerastet, besteht Verbrennungsgefahr durch heiße Flüssigkeiten.
 - > Die Tropfschale vorsichtig bewegen.
 - > Sorgfältig wieder einsetzen, damit es nicht zu unbeabsichtigtem Wasseraustritt kommt.
 - > Immer auf den korrekten Sitz der Tropfschale achten.
-



VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

- * Die Tropfschale vorne außen leicht anheben und entnehmen
- * Die Tropfschale entnehmen
- * Den Satzbehälter entnehmen
- * Das Tropfgitter entnehmen und mit der Reinigungsbürste reinigen
- * Die Tropfschale gründlich reinigen
- * Die Tropfschale und das Tropfgitter mit sauberem Trinkwasser spülen
- * Die Tropfschale und das Tropfgitter trocknen, zusammensetzen und wieder einsetzen



7.5.5 Gehäuse reinigen



- Es besteht die Gefahr, dass bei der Reinigung Kratzer oder Schrammen entstehen.
 - > Nicht mit Scheuerpulver oder Ähnlichem reinigen.
 - > Nur sehr milde Reinigungsmittel verwenden.
 - > Keine stark alkalische, alkoholhaltige oder entfettende Reiniger verwenden.
 - > Zur Reinigung weiche Tücher verwenden.

- * Die Kaffeemaschine am Ein/Aus-Schalter ausschalten
- * Die Kaffeemaschine vor der Reinigung abkühlen lassen
- * Das Gehäuse der abgekühlten Kaffeemaschine mit einem feuchten Tuch reinigen
- * Mit einem feinen Wolllappen trocken reiben

7.5.6 Milchsystem manuell reinigen

Täglich: ohne Click+Clean

Wöchentlich: mit Click+Clean



Verbrühungsgefahr

- Falls ein Getränk versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
 - > Immer die Kaffeemaschine vor der Reinigung ausschalten.
 - > Den Netzstecker ziehen.



Gesundheitsgefahr

- Bei Augenkontakt kann der WMF Milchsystemreiniger ernsthafte Augenverletzungen hervorrufen.
 - > Sicherstellen, dass der Milchsystemreiniger niemals in die Augen von Menschen oder Tieren gelangt.

WICHTIG

*Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89*

Hinweis

Beständigkeitsprobleme liegen vor bei alkalischen Reinigungsmittel, Lösungsmittel wie z.B. Aceton, Karbon, Tetrachlorkohlenstoff, Farbverdüner oder Alkoholverbindungen >5%, Ammoniak, Benzol, Glycerin, Xylol, Scheuermittel, entfettende Auswaschmittel und starke Sprühreiniger für Glasscheiben sind ebenfalls nicht geeignet.

Das Display nur mit einem sauberen, feuchten Tuch reinigen. Keine Reiniger verwenden.



VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7*



VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7*

- * Eine Milchsystemspülung durchführen
 - * Den Milchschauch abziehen
 - * Den Milchschaumer seitlich an den Nasen drücken und mit der Dampfdüse und dem Milchschauch herausziehen
 - * Den Milchschaumer in seine Einzelteile zerlegen
 - * Die Schäumeerdichtung am Auslauf entnehmen
 - * Die Milhdüse herausdrehen
 - * Die Einzelteile gründlich unter fließend warmem Wasser reinigen
 - * Den Kombiauslauf mit einem feuchten Tuch reinigen
 - * Die Kanäle und die Anschlüsse mit der mitgelieferten Reinigungsbürste reinigen
- Der ausgebaute Milchschauch mit der Milhdüse kann bei Bedarf mit der Reinigungsbürste gereinigt werden. (33 2408 0000 und 33 4136 8000)
- * Den Click+Clean-Adapter vom Milchschauch abnehmen
 - * Die Bürste in beide Schlauchenden und in die Milhdüse einführen und damit alle Bereiche reinigen
 - * Den Vorgang so oft wie für ein sauberes Ergebnis nötig wiederholen
 - * 5 ml WMF Spezialreiniger mit 500 ml warmem Trinkwasser mischen
 - * Alle Einzelteile, auch die Reinigungsbürste, in die vorbereitete Reinigungsflüssigkeit legen
- Alle Teile müssen für mindestens 5 Stunden vollständig mit der Reinigungsflüssigkeit bedeckt sein.*
- * Alle Teile mit einer Bürste gründlich reinigen
 - * Alle Teile sehr gründlich mit Trinkwasser spülen





Gesundheitsgefahr/Hygiene

- > Der Zierstreifen am Kombiauslauf kann bei Bedarf demontiert und gereinigt werden.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7



Verbrennungsgefahr/ Verbrühungsgefahr



- Die Dampfdüse ohne Milchschaumer kann heißen Dampf abblasen.



- > Niemals die Dampfdüse ohne Milchschaumer einbauen.
- > Beim Auseinanderbauen auf heiße Oberflächen achten. Heißes Wasser fließt aus dem Click+Clean-Adapter und aus dem Heißwasserauslauf.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

* Den Milchschaumer zusammenbauen
Die Teile zum Zusammenfügen anfeuchten, nicht fetten.

- * Die Teile zusammenfügen und fest andrücken
- * Den Milchschaumer wieder in den Kombiauslauf einsetzen

Milchschlauch reinigen

- * Ein Ende des Milchschlauchs zu den anderen Teilen in die Reinigungsflüssigkeit eintauchen
- * Die Milchdüse mit der Reinigungsbürste reinigen
- * Den restlichen Milchschlauch der Länge nach in die Reinigungsflüssigkeit tauchen
- * Den Milchschlauch mit der Reinigungsbürste reinigen

Dieses Vorgehen verhindert, dass Luftblasen im Milchschlauch verbleiben.

Alle Teile müssen vollständig mit der Reinigungsflüssigkeit bedeckt sein.



Reinigungsbürste (33 4136 8000)



Verbrennungsgefahr/ Verbrühungsgefahr



- Ist der Click+Clean-Adapter nicht korrekt montiert oder hängt der Milchschlauch durch, kann heißes Wasser während der Reinigung austreten.
 - > Die Kaffeemaschine nicht verwenden, wenn der Click+Clean-Adapter nicht vollständig montiert ist.

 **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten
▷ ab Seite 7

7.5.7 Bohnenbehälter und Bohnenbehälterdeckel reinigen

Der Bohnenbehälter und der Bohnenbehälterdeckel können bei Bedarf und in regelmäßigen Abständen gereinigt werden. Empfehlung: monatlich.



Verletzungsgefahr

- Besonders längere Haare könnten sich im Mühlenkopf verfangen und so in die Kaffeemaschine gezogen werden.
 - > Die Haare immer mit einem Haarnetz schützen.

 **VORSICHT**



Quetschgefahr/Verletzungsgefahr



- In der Kaffeemaschine sind bewegliche Teile, die Finger oder Hände verletzen könnten.
- > Immer die Kaffeemaschine ausschalten und den Netzstecker ziehen, bevor Sie in die Kaffeemühle oder in die Öffnung der Brüheinheit greifen.

VORSICHT



- > Den Bohnenbehälter niemals im Geschirrspüler reinigen.
- > Nach einer längeren Betriebspause, bitte den Bohnenbehälter entnehmen, reinigen und mindestens drei Getränke ausgeben.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

- * Kurz auf den Ein/Aus-Schalter drücken (ca. 1 Sekunde)

Die Kaffeemaschine schaltet aus.

- * Den Netzstecker ziehen
- * Den Bohnenbehälterdeckel abnehmen
- * Den Bohnenbehälterdeckel auf der Unterseite mit einem feuchten Tuch reinigen
- * Im Bereich des Schließmechanismus mit den Reinigungsbürsten aus dem Zubehör gründlich reinigen
- * Den Bohnenbehälter mit einer Viertelumdrehung des Hebels bis zur vollständigen Entriegelung nach hinten öffnen
- * Den Bohnenbehälter leeren
- * Den Bohnenbehälter mit einem feuchten Tuch reinigen
- * Den Bohnenbehälter vollständig trocknen lassen
- * Den Bohnenbehälter füllen
- * Den Bohnenbehälter mit einer Viertelumdrehung des Hebels nach vorne schließen
- * Den Bohnenbehälterdeckel aufsetzen



7.6 Wiederinbetriebnahme nach längerer Pause

- * Nach der längeren Betriebspause den Bohnenbehälter entnehmen und reinigen
- * Den Bohnenbehälter wieder aufsetzen und nach Bedarf befüllen
- * Mindestens drei Getränke ausgeben. Damit wird sichergestellt, dass neue Bohnen verwendet werden.

Inbetriebnahme-Funktion

Wird die Maschine für eine längere Zeit außer Betrieb genommen, empfehlen wir den Ablauf wie im Folgenden beschrieben.

Bitte zusätzlich alle Anweisungen der Betriebsanleitung für die WMF Kaffeemaschine, die Anbaugeräte und dem Zubehör beachten.

- * Eine komplette Systemreinigung inklusive einer Milchsystemreinigung durchführen
- * Den gesamten Reinigungsvorgang ein zweites Mal ausführen
- * Das Netzanschlusskabel der Kaffeemaschine ausstecken
- * Die bauseitige Wasserversorgung schließen, bzw. den Wassertank leeren
- * Den Wassertank wieder einsetzen

- * Alle entnehmbaren Teile der Kaffeemaschine entnehmen

Das sind folgende Teile:

Bohnenbehälter, Brüheinheit, Wassertank,
Milchschaumer, Milchschläuche, Satzbehälter,
Tropfschale

- * Alle Teile laut Anweisung in der Betriebsanleitung reinigen

- * Alle Teile vor dem Wiedereinsetzen trocknen lassen

- * Alle Teile wieder einsetzen

Bitte beachten: Für manche Modelle müssen Einzelteile auseinander und wieder zusammengebaut werden.

- * Die Betriebsanleitung beachten

- * Die Maschine innen, hinter dem Satzbehälter reinigen

- * Bei Maschinen mit Satzdurchwurf durch die Theke, die Satzrutsche und den Satzbehälter reinigen

- * Die Tanks entsprechend der Anleitung reinigen

Falls am Aufstellort Frostgefahr besteht, die Maschine an einem geschützten Ort aufbewahren. Wenden Sie sich an den Service in Bezug auf den Frostschutz.

8 HACCP-Reinigungskonzept

Sie sind gesetzlich verpflichtet, dafür zu sorgen, dass Ihre Gäste durch den Verzehr der durch Sie ausgegebenen Lebensmittel keinen Gesundheitsgefahren ausgesetzt werden.

Es wird ein HACCP-Reinigungskonzept (Hazard Analysis Critical Control Points) zur Gefahrenidentifikation und -bewertung gefordert. Sie sollen in Ihrem Betrieb eine Risikoanalyse durchführen. Das Ziel ist es, Gefahrenpunkte für die Lebensmittelhygiene zu erkennen und abzustellen. Dafür müssen Überwachungs- und gegebenenfalls Prüfverfahren festgelegt und durchgesetzt werden.

Bei ordnungsgemäßer Installation, Wartung, Pflege und Reinigung erfüllen WMF Kaffeemaschinen die Voraussetzungen der oben genannten Anforderungen.


Wird die Pflege und Reinigung der Kaffeemaschine nicht ordnungsgemäß durchgeführt, wird die Ausgabe von Milchgetränken hinsichtlich der Lebensmittelhygiene zu einem Gefahrenpunkt.

Bitte beachten Sie zur Einhaltung des HACCP-Reinigungskonzeptes folgende Punkte:

Täglich das Milchsystem entkeimen

- Halten Sie sich an die Reinigungsvorgaben für das Milchsystem im Kapitel Pflege. Dies stellt sicher, dass Ihr System zu Betriebsbeginn keimarm ist.



Über das Infofeld  können Sie die Protokolle der letzten Reinigungen abrufen.

*„Verordnung über
Lebensmittelhygiene vom
05.08.1997“*

*Verwenden Sie unser
HACCP-Reinigungskonzept zur
Überwachung der regelmäßigen
Reinigung.*

*Verwenden Sie nur von
WMF freigegebene Reinigungsmittel.
Kapitel Pflege beachten
▷ ab Seite 57*

TIPP

Betriebsbeginn immer mit einer frisch geöffneten, vorgekühlten Milchpackung

- Original verpackte H-Milch ist in der Regel frei von schädlichen Keimen. Öffnen Sie bei Betriebsbeginn immer eine neue, vorgekühlte Milchpackung.
- Achten Sie beim Öffnen der Milchpackung auf absolute Sauberkeit! Durch unsaubere Hände oder Werkzeuge können beim Öffnen Keime eingetragen werden.

Empfehlung:

Verwenden Sie H-Milch mit 1,5% Fettgehalt.

Halten Sie die Milch kühl!

- Halten Sie immer eine vorgekühlte, neue Milchpackung bereit.
- Wird während des Betriebs nicht gekühlt, muss die Milch sehr schnell verbraucht werden. Gegebenenfalls die Milch zwischendurch kühlen.
- Bei geringerem Milchverbrauch muss die vorgekühlte Milch während des Betriebs weiter gekühlt werden.

Die Milch sollte bei Betriebsbeginn ca. 6-8 °C haben.

Je nach Einstellung ergibt ein Liter Milch ca. 20 Cappuccinos.

HACCP-Reinigungskonzept Monat _____ Jahr _____

Verwenden Sie nur gekühlte H-Milch, da sonst Gesundheitsrisiken durch Mikroorganismen nicht auszuschließen sind!
Verwenden Sie nur Produkte, deren Mindesthaltbarkeitsdatum nicht überschritten ist.

Reinigungsschritte:

Täglich

- Ausschaltspülung
 >Startet automatisch beim Ausschalten der Kaffeemaschine.
 Die Milchsystemspülung wird bei der Ausschaltspülung mit ausgeführt
- Bedienblende, Satzbehälter, Tropfschale und Gehäuse reinigen
 >Betriebsanleitung, Kapitel Pflege

Wöchentlich

- Systemreinigung (Brüheinheit reinigen)
- Milchsystem manuell reinigen
 Wassertank reinigen

Regelmäßig

- Bohnenbehälter reinigen
 Den Kombiauslauf reinigen
 >Betriebsanleitung, Kapitel Pflege

Datum	Reinigungsschritte					Unterschrift
	Uhrzeit					
	1	2	3	4	5	
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
9.						
10.						
11.						
12.						
13.						
14.						
15.						
16.						

Datum	Reinigungsschritte					Unterschrift
	Uhrzeit					
	1	2	3	4	5	
17.						
18.						
19.						
20.						
21.						
22.						
23.						
24.						
25.						
26.						
27.						
28.						
29.						
30.						
31.						

9 **Wartung und Entkalkung**

Bitte beachten Sie, dass es sich um eine professionelle Gewerbe-Kaffeemaschine handelt, die einer regelmäßigen Wartung und Entkalkung bedarf.

Der Wartungszeitpunkt richtet sich nach der Benutzungsdauer und wird Ihnen auf dem Display gemeldet.

Die Kaffeemaschine kann nach der Meldung weiter betrieben werden, die Durchführung oder Beauftragung der Wartungsarbeiten ist jedoch zur Sicherstellung der Funktionssicherheit und zur Vermeidung von Folgeschäden zeitnah vorzunehmen.

9.1 **Wartung**

Wartung nach Meldung auf dem Display, nur durch geschultes Personal oder den WMF Service, da hier Sicherheitsüberprüfungen vorgenommen werden müssen.

Folgende Wartungsstufen sind vorgesehen:

- Entkalkung, kann durch den Bediener/Betreiber selbst vorgenommen werden.

- Wartung nach Meldung auf dem Display, nur durch geschultes Personal oder den WMF Service, da hier Sicherheitsüberprüfungen vorgenommen werden müssen.

Meldungen Service-Wartung
▷ *Meldungen und Hinweise*
Seite 80

Entkalkung
▷ *Software* ▷ *Pflege* ▷ *Entkalkung*
Seite 64

Meldungen Service-Wartung
▷ *Meldungen und Hinweise*
Seite 80

9.2 WMF Service

Der WMF Service ist für Sie über eine zentrale Stelle erreichbar, falls die Servicestelle vor Ort nicht bekannt ist.

WMF GmbH
WMF Platz 1
D-73312 Geislingen (Steige)

Service-Zentrale Deutschland:
Telefon: + 49 (0) 7331 25 7257
E-Mail: kundencenter@wmf.de

Service-Zentrale Österreich:
Telefon: + 43 (0) 664 81 46 270
E-Mail: info@wmf.at


Wichtig

Für weitere Wartungsarbeiten und Reparaturen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen WMF Service. Die Telefonnummer finden Sie auf dem Adressaufkleber auf der Kaffeemaschine sowie auf dem Lieferschein.

10 Meldungen und Hinweise

10.1 Meldungen Bedienen

Bohnen nachfüllen

- * Den Bohnenbehälter nachfüllen (je nach Anzeige)
- * Überprüfen:
 - Die Kaffeebohnen rutschen nicht nach.
- * Mit großem Löffel umrühren und mit  bestätigen

Den Absperrhahn öffnen

- * Den Wasserabsperrhahn öffnen und bestätigen

Satzbehälter leeren

- * Satzbehälter leeren

Satzbehälter fehlt

- * Den Satzbehälter wieder korrekt einsetzen

Wasserfilter tauschen

- * Den Wasserfilter tauschen
Die Betriebsanleitung des Wasserfilters beachten!
- * Bei Bedarf, den WMF Service rufen

Hinweis

Für Kaffeemaschinen mit Festwasseranschluss empfehlen wir, einen Wasserfilter zu verwenden.

Den WMF Service rufen

Anzeige der Fehlernummer

*Fehlermeldungen und Störungen
▷ Seite 81*

Service-Meldung

Service-Wartung nach Meldung auf dem Display.

- * Den WMF Service rufen

*Service-Meldungen sind Hinweise.
Meistens ist der Weiterbetrieb der Kaffeemaschine möglich.*

10.2 Fehlermeldungen und Störungen

Grundsätzliche Vorgehensweise bei Anzeige von Fehlermeldungen oder Störungen.

- * Schalten Sie die Kaffeemaschine aus und nach einigen Sekunden wieder ein
- * Wiederholen Sie den Vorgang, der zur Störung geführt hat

In vielen Fällen ist danach die Störung behoben und Sie können weiterarbeiten.

Führt dies nicht zum Erfolg: Suchen Sie in nachstehender Fehlerliste nach dem angezeigten Fehlertext bzw. der Fehlernummer und befolgen Sie die Handlungsanweisungen.

Falls auch dies nicht zum Erfolg führt oder der angezeigte Fehler nicht gelistet ist, bitte den WMF Service rufen.

Einige Meldungen führen zur Sperrung einzelner Funktionen. Das erkennen Sie am Erlöschen der Getränketastenbeleuchtung. Die Getränke der beleuchteten Getränketasten können weiter bezogen werden.

Ihre WMF 950 S ist mit einem Diagnoseprogramm ausgestattet. Auftretende Fehler werden auf dem Display gemeldet. Die aufgeführten Fehlermeldungen können auch durch eine Netzstörung verursacht werden.

Die Fehlermeldung und die Fehlernummer werden angezeigt.



Der Ein/Aus-Schalter reagiert nach ca. 1 Sekunde und die Kaffeemaschine schaltet ab.
Zur Fehlerbehebung, zum Beispiel, wenn sich die Software aufhängt, kann durch längeres Drücken auf den Ein/Aus-Schalter die Steuerung ausgeschaltet werden. Die Kaffeemaschine anschließend wieder einschalten.


HINWEIS

Fehler-nummer	Fehler-beschreibung	Handlungsanweisung
2	Keine Temperatur wurde erkannt	<ul style="list-style-type: none"> * Die Kaffeemaschine aus- und wieder einschalten * Wenn der Fehler nicht behoben ist, den WMF Service rufen

10.3 Fehler mit Fehleranzeige

Fehlerbild	Fehler-beschreibung	Handlungsanweisung
System ist leer	Kein Durchfluss vom DFM erkannt während der Spülung, der Heißwasserausgabe oder bei der Dampfausgabe	* Prüfen, ob der Wasseranschluss richtig ausgewählt ist
Brühposition-fehler	Die Kupplung der Brüheinheit ist nicht richtig positioniert	<ul style="list-style-type: none"> * Die Kaffeemaschine aus- und wieder einschalten * Wenn der Fehler nicht behoben ist, den WMF Service rufen
Niedere Temperatur	Niedere Temperatur (kleiner als 0 °C) von NTC erkannt	* Die Umgebungstemperatur prüfen
Den Wassertank einsetzen	Der Wassertank ist nicht korrekt eingesetzt	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob der Wassertank korrekt platziert ist * Den Wassertank wieder einsetzen
Den Wassertank auffüllen	Im Wassertank ist wenig Wasser	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob der Wassertank leer ist * Den Wassertank füllen * Den Wassertank wieder einsetzen

Fehlerbild	Fehler- beschreibung	Handlungsanweisung
Wasserdruck fehlt	Kein Durchfluss vom DFM erkannt während der Kaffeeausgabe	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob die Wasserversorgung geöffnet ist * Prüfen, ob der Wasseranschluss richtig ausgewählt ist * Die bauseitige Wasserversorgung bzw. den Wasserdruck von Fachleuten prüfen lassen * Wenn der Fehler nicht behoben ist, den WMF Service rufen <p>Zwischenzeitliche Lösung</p> <ul style="list-style-type: none"> * „Festwasseranschluss“ deaktivieren und die Maschine über den Wassertank betreiben <p><i>Festwasseranschluss ▷ System, Seite 47</i></p>
Den Bohnenbehälter einsetzen	Der Bohnenbehälter ist nicht korrekt eingesetzt	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob der Bohnenbehälter korrekt platziert ist
Den Bohnenbehälter füllen	Die Bohnen sind aufgebraucht	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob der Bohnenbehälter leer ist * Den Bohnenbehälter füllen
Heißwasser wird ausgegeben statt Kaffee	Die Kaffeebohnen sind aufgefüllt, aber der Fehler besteht weiterhin	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob der Hebel am Bohnenbehälter korrekt geschlossen und ob der Trichter geöffnet ist
Die Tropfschale einsetzen	Der Tropfschale ist nicht korrekt eingesetzt	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob die Tropfschale korrekt platziert ist * Prüfen, ob der Deckel richtig auf dem Satzbehälter sitzt <p><i>▷ Bedienen ▷ Tropfschale, Seite 34</i></p>
Die Tropfschale leeren	Die Tropfschale ist voll	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob die Tropfschale voll ist * Den Wasserstand-Sensor aus Metall reinigen und trocknen
Den Satzbehälter leeren	Der Satzbehälter ist voll	<ul style="list-style-type: none"> * Den Satzbehälter prüfen und bei Bedarf leeren

Fehlerbild	Handlungsanweisung
<p>Die Mühle ist blockiert</p> 	<ul style="list-style-type: none"> * Die Kaffeemaschine ausschalten und vom Stromnetz trennen * Den Bohnenbehälter abnehmen * Alle Kaffeebohnen aus der Mühle entfernen * Den Mahlgrad gröber stellen * Den Bohnenbehälter aufsetzen * Die Kaffeemaschine wieder an das Stromnetz anschließen und einschalten * Ein Testgetränk ausgeben * Im Anschluss den Mahlgrad wieder wie gewünscht einstellen <p>▷ <i>Sonstige Einstellungen</i> ▷ <i>Mahlgrad einstellen, Seite 56</i></p> <ul style="list-style-type: none"> * Wenn der Fehler nicht behoben ist, den WMF Service rufen
<p>Die Tropfschale lässt sich nicht einsetzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> * Prüfen, ob die Tropfschale abgezogen wurde, während der Brüher nicht auf der Ausgangsposition stand * Den Satzbehälter entnehmen * Die Tropfschale einsetzen <p><i>Der Brüher fährt wieder in die Ausgangsposition.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> * Nun die Tropfschale nochmals entnehmen * Den Satzbehälter platzieren * Die Tropfschale wieder einsetzen
<p>USB Stick wird nicht erkannt</p>	<ul style="list-style-type: none"> * USB Stick auf Format FAT32 formatieren

11 Sicherheit und Gewährleistung

11.1 Gefahren für die Kaffeemaschine



Die Anleitung beachten

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Vorschrift entstehen, übernehmen wir keine Gewährleistung.
Einsatz- und Installationsbedingungen beachten.

Aufstellort

- Der Aufstellort muss trocken und spritzwassergeschützt sein.
- Bei einer Kaffeemaschine kann immer etwas Kondenswasser oder Wasser oder Dampf austreten.
 - > Die Kaffeemaschine nicht im Freien verwenden.
 - > Die Kaffeemaschine so aufstellen, dass sie vor Spritzwasser geschützt ist.
 - > Die Kaffeemaschine unbedingt auf eine wasserresistente und wärmeunempfindliche Unterlage stellen, um die Aufstellfläche vor Schäden zu schützen.

Kaffeemühle

- Fremdkörper können die Kaffeemühle beschädigen. Diese Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
 - > Darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Bohnenbehälter gelangen.

WICHTIG

Kapitel Gewährleistung beachten
▷ ab Seite 89

*Einsatz- und
Installationsbedingungen*
▷ ab Seite 16

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um technische Probleme und Schäden an der Kaffeemaschine zu vermeiden:

- Bei Trinkwasser mit einer Karbonathärte von mehr als 5 °dKH muss ein WMF Wasserfilter vorgeschaltet werden. Wird der vom WMF Service empfohlene Wasserfilter nicht verwendet, kann es zu Schäden an der Kaffeemaschine (z.B. durch Verkalkung) kommen.
- Achten Sie aus versicherungsrechtlichen Gründen stets darauf, dass nach Betriebsschluss der elektrische Hauptschalter ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen ist. Bei Maschinen mit Festwasseranschluss muss der Haupthahn für die Wasserzuleitung geschlossen sein.
- Für Kaffeemaschinen mit Festwasseranschluss empfehlen wir dringend auch den Wasserablauf anzuschließen. Andernfalls könnte die Tropfschale überlaufen und beispielsweise Möbelschäden verursachen.
- Ohne Anschluss an einen Wasserablauf kann über die Tropfschale Wasser austreten. Dieses Wasser kann auf stromführende Teile der Kaffeemaschine treffen und dadurch einen Brand auslösen.
 - Nach Betriebsschluss immer den Haupthahn der Wasserzuleitung schließen.
 - Die Tropfschale immer leeren.
 - Die Kaffeemaschine an einen Wasserablauf anschließen.
- Wir empfehlen Maßnahmen zur Schadensverhütung z.B.:
 - Einbau eines geeigneten Wasserwächters in die Wasserzuleitung
 - Installation von Rauchmeldern
- Nach einer Betriebspause (mehrere Tage/Wochen) empfehlen wir vor erneuter Inbetriebnahme das Reinigungsprogramm mindestens zweimal durchzuführen.

Systemreinigung
▷ *Reinigungsprogramme*
Seite 60

11.2 Richtlinien

Hersteller: WMF GmbH, 73312 Geislingen (Germany)

Das Gerät erfüllt die Anforderungen aller einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien MRL (MD) 2006/42/EG, EMV Richtlinie 2014/30/EU und RoHS 2011/65/EU.

Der oben genannte Hersteller erklärt, dass diese Kaffeemaschine mit allen einschlägigen Bestimmungen der genannten Richtlinien konform ist. Bei nicht mit uns abgestimmten Änderungen der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Zusammenstellung technische Unterlagen:

WMF GmbH.

Die Konformitätserklärung ist im Original dem Gerät beigelegt. Das Gerät trägt das CE-Zeichen.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), der Bedarfsgegenständeverordnung (BedGgStV), der Verordnung (EU) Nr. 10/2011, sowie der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 in ihren jeweils aktuellen Fassungen.

Bei zweckbestimmter Verwendung stellt das Gerät keine Gesundheitsgefahr oder sonstige unvermeidbare Gefahr dar.

Die eingesetzten Materialien und Rohstoffe entsprechen der Bedarfsgegenständeverordnung, sowie der Verordnung (EU) Nr. 10/2011.

Für Länder außerhalb der EU gelten die jeweils gültigen länderspezifischen Bestimmungen.

Das Gerät unterliegt der Elektronik-Schrottverordnung WEEE 2012/19/EU und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Die Rückverfolgbarkeit gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 sowie die Herstellung nach Guter Herstellungspraxis im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 wird von uns sichergestellt und gewährleistet.



Zur Entsorgung wenden Sie sich an den WMF Service.

Anschrift
▷ Seite 79

11.3 Pflichten des Betreibers

Der Betreiber solcher Anlagen muss für die regelmäßige Wartung durch WMF Servicetechniker, deren Beauftragte oder andere autorisierte Personen und für die Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen sorgen. Der Zugang zum Servicebereich ist nur Personen gestattet, die das Wissen und die praktische Erfahrung mit dem Gerät haben, insbesondere was Sicherheit und Hygiene betrifft.

Die Kaffeemaschine ist vom Betreiber so aufzustellen, dass die Pflege und Wartung ungehindert möglich ist. In der Büro-/Etagenversorgung oder ähnlichen Selbstbedienungsanwendungen sollte Personal, das in die Bedienung der Kaffeemaschine eingewiesen ist, die Kaffeemaschine beaufsichtigen. Das geschulte Personal soll die Einhaltung der Pflegemaßnahmen sicherstellen und für Anwendungsfragen zur Verfügung stehen. Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel in einem ordnungsgemäßen Zustand sind (z.B. nach DGUV Vorschrift 3). Zur Sicherstellung der Betriebssicherheit Ihrer Kaffeemaschine ist u.a. die regelmäßige Überprüfung der Sicherheitsventile und der Druckbehälter erforderlich.

Diese Maßnahmen werden im Rahmen der Wartung durch den WMF Service oder durch von WMF autorisiertes Servicepersonal durchgeführt. Die Systemreinigung darf nur mit den von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Reinigungsmitteln für die Kaffeemaschine (Tabletten) und für das Milchsystem (Flüssigreiniger) durchgeführt werden. Die Maschinenentkalkung darf nur mit dem von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Entkalkungsmittel durchgeführt werden.

Die Herstellervorgaben zu Wartungszyklen und Wartungshäufigkeit (▷Wartung) sind zu beachten. Die Batterie des BTLE-Sensors muss getrennt vom unsortierten Restmüll gesammelt werden. Personenbezogene Daten auf dem Altgerät vor der Entsorgung löschen.

*WMF Spezial-Reinigungsmittel
▷Zubehör und Ersatzteile
Seite 93*



Dieses Symbol steht auf dem Typenschild und in der Betriebsanleitung auf Seite 87.

11.4 Gewährleistungsansprüche



Die Anleitung beachten

- Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Vorschrift entstehen, übernehmen wir keine Gewährleistung.
- > Einsatz- und Installationsbedingungen beachten.

WICHTIG

*Einsatz- und
Installationsbedingungen*
▷ ab Seite 16

Ob dem Käufer Gewährleistungsansprüche zustehen und die Ausgestaltung der dem Käufer ggf. zustehenden Gewährleistungsansprüche ergibt sich aus der zwischen dem Käufer und dem Verkäufer getroffenen Vereinbarung. Bei Nichtbeachtung der Vorgaben dieser Betriebsanleitung können Gewährleistungsansprüche entfallen.

Keine Gewähr wird geleistet:

- Für sämtliche Teile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen. Hierzu gehören unter anderen Dichtungen und Brüheinheit.
- Für Mängel, die auf Witterungseinflüsse, Kesselsteinansatz, chemischen, physikalischen, elektrochemischen oder elektrischen Einflüssen beruhen.
- Wenn auf einen Wasserfilter verzichtet wird, obwohl die Wasserhärte vor Ort den Einsatz eines Wasserfilters erfordert und dadurch Mängel auftreten.
- Für Mängel, die durch Nichtbeachten der Vorschriften über die Behandlung, Wartung und Pflege des Geräts (z.B. Betriebsanleitung und Wartungsanweisungen) entstehen.
- Für Mängel, die durch das Nichtverwenden von WMF Originalersatzteilen oder fehlerhafte Montage durch den Käufer oder Dritte oder durch fehlerhafte oder nachlässige Behandlung entstehen.
- Für Folgen unsachgemäßer und ohne unsere Einwilligung vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten des Käufers oder Dritter.
- Für Mängel, die durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung entstehen.

Wichtig
Wartung
▷ Seite 78

Anhang: Technische Daten

Außenmaße	Breite 303 mm Tiefe 528 mm Höhe 562 mm
Leergewicht	22 kg
Wasserzuleitung	3/8" Schlauchanschluss mit Haupthahn und Schmutzfilter, mit einer Maschenweite von 0,08 mm, bauseitig. ⁽¹⁾ Mindestens 0,2 MPa (2 bar) Fließdruck bei 2 l/min. Maximal 0,6 MPa (6 bar). Wichtig! Übersteigt der bauseitige Fließdruck 0,6 MPa (6 bar), muss zwingend ein Druckminderer vorgeschaltet werden, der auf maximal 0,6 MPa (6 bar) einzustellen ist. Maximale Zulauftemperatur 35 °C. Der mit der neuen Kaffeemaschine, dem Festwasserkit oder mit dem neuen Wasserfilter gelieferte Schlauchsatz muss verwendet werden. Alte Schlauchsätze nicht weiter verwenden.
Wasserqualität	Bei Trinkwasser mit einer Karbonathärte von mehr als 5 °dKH muss ein WMF Wasserfilter vorgeschaltet werden.
Wassertankvolumen	ca. 1,8 l
Verwendung in Höhe über NN	<2.000 m
Nennleistung	2,6-2,8 kW
Spannungsversorgung	220-240 V, 50/60 Hz, (1/N/PE)
Beleuchtung	LED class 1
Schutzart	IP X0
Schutzklasse	
Dauerschalldruckpegel (Lpa)	<70 dB(A) ⁽²⁾

Technische Änderungen vorbehalten.

⁽¹⁾ Diese Vorgaben (IEC 60335-2-75) für den Wasseranschluss der Kaffeemaschine gelten in den Staaten der EU. Gegebenenfalls sind zusätzliche länderspezifische Vorschriften zu beachten. Außerhalb der EU-Staaten ist die Akzeptanz der zitierten Normen von demjenigen zu prüfen, der die Kaffeemaschine in Verkehr bringt.

⁽²⁾ Der A-bewertete Schalldruckpegel Lpa (slow) und Lpa (impulse) am Arbeitsplatz des Bedienpersonals liegt in jeder Betriebsart unter 70 dB(A).

Umgebungstemperatur	+5 °C bis maximal +35 °C (bei Frost Wassersystem entleeren).
Maximale Feuchtigkeit	80% relative Luftfeuchtigkeit ohne Betauung. Gerät nicht im Freien verwenden.
Aufstellfläche/Spritzwasser	Das Gerät muss auf einer waagerechten und standfesten, wasserresistenten und wärmeunempfindlichen Unterlage waagrecht aufgestellt werden. Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl gereinigt werden. Das Gerät muss vor Spritzwasser geschützt aufgestellt werden. Das Gerät darf nicht auf einer Fläche aufgestellt werden, auf der mit einem Wasserschlauch, einem Dampfstrahlgerät, einem Dampfreiniger oder Ähnlichem gespritzt oder gereinigt wird.
Einbauabstände	Aus Funktions-, Service- und Sicherheitsaspekten ist bei der Installation ein Mindestabstand von 50 mm seitlich zum Bauwerk – oder zu WMF fremden Bauteilen – erforderlich und mindestens 50 mm auf der Rückseite. Ein Mindestarbeitsraum vor der Kaffeemaschine von 800 mm wird empfohlen. Ein Freiraum von mindestens 200 mm oberhalb der Produktbehälter wird empfohlen. Die Höhe der Aufstellfläche ab Oberkante Fußboden ist mindestens 950 mm. Sollen die Anschlüsse der Kaffeemaschine durch die Theke nach unten geführt werden, beachten Sie bitte den Platzbedarf der Leitungen, die den nutzbaren Raum im Unterbau einschränken können.
Einbaumaße Wasserfilter	Siehe Betriebsanleitung des Wasserfilters.

Diese Vorgaben für den Elektroanschluss und die zitierten Normen gelten für den Anschluss der Kaffeemaschine in den Staaten der EU. Gegebenenfalls sind zusätzliche länderspezifische Vorschriften zu beachten. Außerhalb der EU-Staaten ist die Akzeptanz der zitierten Normen von demjenigen zu prüfen, der die Kaffeemaschine in Verkehr bringt.

Die bauseitige Elektroanlage muss nach den länderspezifischen Vorschriften gemäß IEC 60364 ausgeführt sein sowie den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.

In Gerätenähe ist, frei zugänglich, bei einphasigem Anschluss eine Schuko-Steckdose oder eine länderspezifische einphasige Steckdose, bei dreiphasigem Anschluss eine 5-polige CEE/CEKON-Steckdose nach DIN EN 50310

VDE 0800-2-310 oder eine länderspezifische mehrpolige Steckdose vorzusehen.

Die Steckdosen gehören zur bauseitigen Installation. Das Netzanschlusskabel darf nicht an heißen Bauteilen anliegen. Wenn das Netzanschlusskabel dieses Gerätes beschädigt wurde, muss es durch unseren Service oder durch eine befähigte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Um eventuell auftretende Störungen unserer abgeschirmten Datenleitungen durch Potentialausgleichsströme zwischen den Geräten zu vermeiden, sollte, für die an einem Abrechnungssystem angeschlossenen Geräte, ein zusätzlicher Potentialausgleich vorgesehen werden (siehe DIN EN 50310 VDE 0800-2-310).

Anhang: Zubehör und Ersatzteile

Anzahl	Einheit	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Ausstattung
Milchlanze				
1	Stück	WMF Milchlanze 248 mm	33 2914 9000	alle
Zubehör/Werkzeuge				
1	Stück	Click+Clean-Adapter	33 4073 5000	alle
1	Stück	Milchschlauch mit Milhdüse (grau) ungekühlte Milch	33 7608 3000	alle
1	Stück	Milchschlauch mit Milhdüse (schwarz) gekühlte Milch	33 7608 4000	alle
1	Stück	Bohnenbehälter	33 7610 4000	alle
1	Stück	Bohnenbehälterdeckel	33 7610 5000	alle
1	Stück	Schlüssel Bohnenbehälter	33 7614 0000	alle
1	Stück	Kaffeemaßlöffel	33 7613 9000	alle
1	Stück	Netzanschlusskabel	33 7606 3000	nur EU
1	Stück	Handeinwurf-Deckel	33 7610 2000	alle
Tropfschale/Tropfgitter/Satzbehälter				
1	Stück	Tropfschale komplett (inkl. Satzbehälter)	33 7601 4000	alle
1	Stück	Tropfgitter	33 7611 2000	alle
Wassertank/Festwasseranschluss				
1	Stück	Wassertank	33 7607 8000	alle
1	Stück	Wassertankdeckel	33 7614 2000	alle
1	Stück	Ablaufschlauch inkl. Anschlussstück	33 7613 8000	nur EU
Kalkfilter/Wasserfilter				
1	Pack	Wasserfilter	33 7614 4000	Wassertank
Dokumentation/Anleitungen				
1	Stück	Dokumentensatz: Betriebsanleitung WMF 950 S	33 7614 1000	alle
Bestellnummern für das WMF Pflegeprogramm				
1	Pack	Spezial-Reinigungstabletten (100 Stück)	33 2332 4000	alle
1	Flasche	WMF Spezialreiniger für Milchschaumer	33 0683 6000	alle
2	Flasche	Flüssigentkalker	33 7006 2869	alle
1	Stück	Reinigungsbürste (klein)	33 2408 0000	alle
1	Stück	Reinigungsbürste (groß)	33 4136 8000	alle

Betriebsanleitungen in digitaler Ausgabe

Die Betriebsanleitung steht in unterschiedlichen Sprachen digital zur Verfügung.
<https://coffeeconnect.wmf.com>

MediaPool > Technische Dokumente > Betriebsanleitung

Index

A

Abnehmbare Tropfschale mit Tropfgitter 19
Abrechnen 54
Abrechnen-PIN 52
Allgemeine Sicherheitshinweise 7
Anpassung Fassengröße 28, 41, 48
Aufstellort 14, 22
Auspacken 23
Ausschaltzeit 55
Auswahlfelder 28

B

Baristafeld 19, 48
Baristafeld - Kaffeestärke 40
Bedienblende reinigen (CleanLock) 66
Bedienen 27
Bestimmungsgemäße Verwendung 13
Betriebsanleitungen in digitaler Ausgabe 94
Betriebsbereitschaft 38
Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile 18
Bohnenbehälter 19, 31
Bohnenbehälterdeckel reinigen 72
Bohnenbehälter reinigen 72
Bohnenbehälterschloss 19
Brüherspülung 42, 63

C

CleanLock 43
Countdown für automatisches Ausschalten 55

D

Die Kaffeemaschine ausschalten 37
Display Betriebsbereitschaft 18, 40

E

Ein/Aus-Schalter 19
Einsatz- und Installationsbedingungen 16
Einschaltzeit 55
Einstellen-PIN 52
Entkalkung 43, 64

F

Fehlermeldungen und Störungen 81
Fehler mit Fehleranzeige 82
Felder Menüsteuerung 39
Festwasseranschluss 14, 35, 47
Firmware Update 51
Frostschutz/Transportvorbereitung 50
Füllmenge 19, 45
Funktionen Hauptmenü 39
Funktionszeile 40
Funktionszeile Display Betriebsbereitschaft 38

G

Gefahren für den Bediener 7
Gefahren für die Kaffeemaschine 85
Gehäuse reinigen 69
Getränke 44
Getränkeabbruch 28
Getränkeausgabe 28
Getränkeeinstellungen 44
Getränkename 45
Getränketaaste 45
Getränketaasten 40
Getränkezähler 54
Gewährleistungsansprüche 89
Glossar 21

H

HACCP-Reinigungskonzept 76
Handeinwurf 19, 32, 40, 49
Handeinwurf/Tabletteneinwurf 19
Heißwasserausgabe 30
Heißwasserauslauf 19
Höheneinstellung Kombiauslauf 31
Hygiene 15

I

Import und Export für Getränke und Einstellungen 50
Inbetriebnahme 22
Inbetriebnahme-Programm 24
Info 53

K

Kaffeemaschine einschalten 28
Kaffeemehl 45
Kaffeetemperatur 45
Keine Gewähr wird geleistet 89

M

Mahlgrad einstellen 56
Manuelle Reinigungen 66
Mehrfachbrührung 45
Meldungen Bedienen 80
Meldungen und Hinweise 80
Menüfeld 19
Milchsauggabe 29
Milchdüse 29
Milchlanze 30
Milch oder Milchschaum 30
Milchschlauch reinigen 72
Milchsystem manuell reinigen 69
Milchsystemspülung 42, 61

N

Neues Getränkerezept 46

P

Pflege 42, 57
PIN 52
Portionierabgleich 49

R

Reichweite 26
Reinigen-PIN 52
Reinigungsprogramme 60
Rezept 45
Richtlinien 87

S

Satzbehälter 19, 33
Satzbehälter reinigen 66
Schäumerspülung 62
Seitenanzeige 19
Sicherheit 7
Sicherheitshinweise Bedienen 27
Sicherheitshinweise Pflege 57
Sicherheit und Gewährleistung 85

Software 38
Sonstige Einstellungen 56
Sprache 53
System 47
Systemreinigung 42, 60

T

Tageszähler 54
Technische Daten 90
Theken-Satzdurchwurf (optional) 49
Timer 55
Touch-Display 19
Tropfschale 34
Tropfschale reinigen 68

U

Übersicht 38
Übersicht Reinigungsintervalle 59
Uhrzeit/Datum-Einstellung 50
Umgebungstemperatur 15

V

Verwendung 15
Vorbrühoption 45
Vorstellung 18

W

Wartung 78
Wartungszähler 54
Wartung und Entkalkung 78
Wasserfilter einsetzen/tauschen 43
Wasserfilter-Einstellungen 47
Wasserfilter für den Wassertank einsetzen 26
Wasserhärte ermitteln 26
Wassertank 19
Wassertank reinigen 67
Werbeeinstellung 48
Werbeeinstellung für den Standby 48
Werksdaten laden 55
WMF Service 79

Z

Zähler exportieren 54
Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung 20
Zubehör und Ersatzteile 93
Zurücksetzen auf Werkseinstellung 50

Ihr nächster WMF Service:

© 2021-2022 WMF GmbH

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Konzeption und Fertigstellung/Satz und Gestaltung:
TecDoc GmbH; Geislingen, info@tecdocgmbh.de
Originalbetriebsanleitung. Gedruckt in Deutschland.

Technische Änderungen vorbehalten.
04.03.2022



DESIGNED TO PERFORM